

GW aktuell



30 Jahre

1984 · 2014

Industrie- und Wohnungsbau für private und öffentliche Auftraggeber



© andresen-presseservice & layouts

Ihr erfahrener Partner am Bau!



**BAUUNTERNEHMUNG
BERNHARD RESING GmbH**

Otto-Hahn-Straße 2 · 46414 Rhede

Telefon 0 28 72 / 80 98-0 · Telefax 0 28 72 / 80 98-10

info@resing-bau.de · www-resing-bau.de

„30 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt – ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte“

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportfreunde,

30 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt! Ein weiterer Meilenstein in der eigentlich noch recht jungen Vereinsgeschichte, auf die wir aber mit Stolz zurückblicken können.

Am 9. März 1984 haben 44 Fußballbegeisterte im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ den SC Grün-Weiß Vardingholt gegründet; seitdem hat sich unser Verein enorm entwickelt. Über vieles wurde bereits in unserem Jubiläumbuch zum 25-jährigen Bestehen berichtet, in dieser neuen Ausgabe „Grün-Weiß aktuell“ freuen wir uns, Sie wieder über das aktuelle Vereinsleben informieren zu können. Hierfür gilt den „Machern“ dieser Vereinszeitschrift unter der Leitung von Antonius Böing natürlich ein besonderer Dank. Diese haben wieder unzählige Stunden investiert, um uns Leser mit den aktuellen Vereinsinfos zu versorgen. Hierfür, im Namen aller Mitglieder, ein herzliches Dankeschön!

Aus sportlicher Sicht war natürlich der Fußball-Weltmeistertitel für Deutschland in Brasilien der diesjährige Höhepunkt für alle Fußballinteressierten. Aber auch bei uns in Vardingholt wird in diesem Jahr wieder einiges geboten. Neben unseren traditionellen Jugendturnieren, die sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit erfreuen, werden in diesem Jahr auch wieder die Rheder Stadtmeisterschaften der Herren- und der Frauenmannschaften



**Bernd Dalhaus,
1. Vorsitzender**

vom 4. bis 8. August bei uns stattfinden. Es ist bereits die sechste Auflage der Stadtmeisterschaften bei den Herren, die sich mittlerweile fest im Rheder Sportkalender etabliert haben. Die Frauen spielen ihre fünfte Feldmeisterschaft aus. Im Anschluss an die Stadtmeisterschaften wird am Samstag, 9. August, bereits das 16. Nachbarschaftsturnier bei uns auf der Grün-Weiß-Platzanlage stattfinden. Unsere Alte-Herren-Abteilung feiert am Samstag, 16. August, ihr 25-jähriges Bestehen.

Bevor es weitergeht mit den Berichten der einzelnen Mannschaften, möchte ich an dieser Stelle nochmal die Gelegenheit nutzen, um mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen, den Trainern und Begleitern, den Übungsleiterinnen und allen ehrenamtlichen Helfern für die teilweise seit vielen, vielen Jahren geleistete Arbeit zu bedanken! Ohne diesen zeitintensiven Einsatz wäre an ein Vereinsleben in dieser Form nicht zu denken. Auch den Gönnern und Sponsoren, die die Vereinsarbeit unterstützen, gilt an dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Nun wünsche ich Ihnen und Euch allen viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe „Grün-Weiß aktuell 2014“.

Mit sportlichen Grüßen

**BERND DALHAUS,
1. Vorsitzender**

Inhalt: 104 Seiten Grün-Weiß aktuell

Vorwort des Vorsitzenden Bernd Dalhaus	3
Josef Thebingbuß zum Ehrenvorsitzenden ernannt	5
Jahreshauptversammlung: Grün-Weiß ist schuldenfrei	7
Erste Herrenmannschaft	15
Interview mit Trainer Josef „Sepp“ Wienand	15
Statistik	18
Zweite Herrenmannschaft	21
Interview mit Trainer Rainer Keiten-Schmitz	24
Statistik Zweite und Dritte	25
Dritte Herrenmannschaft	27
Frauenmannschaft	29
Interview mit Jörg Niewerde	29
Statistik	35
Stadtmeisterschaften	37
Spielplan 2014	39
Statistik Feld und Halle / Herren und Damen	41
Teams Herren VfL Rhede, SV Krechting	42
Teams Herren DJK Rhede, GW Vardingholt	43
Teams Frauen SV Krechting, DJK Rhede, GW Vardingholt	44
Altherren-Abteilung	47
Ewige Bestenlisten	48
Stadtmeisterschaften: Grün-Weiß neunfacher Titelträger	50
Alle Titelträger seit 2009	51
Freundschaftliche Bande mit Büngern-Technik seit 2000	54
Altherren-Turnier beim FC Winterswijk	55
Jugendabteilung	56
Statistik	58
Die Mannschaften 2013/2014	59
Trainer/Begleiter 2014/2015	65
Die Meistermannschaften	67
Jugendturniere	70
München – (immer) wieder eine Reise wert!	73
Fußballschule	74
Seit 1988 Breitensport im SC Grün-Weiß Vardingholt	76
16. Nachbarschaftsturnier am Samstag, 9. August 2014	79
Baumaßnahmen: Flutlicht, Banden, Photovoltaik, Geräteschrank	83
Doppelkoppturnier: Erste gewinnt die Teamwertung	87
Schiedsrichter: Interview mit Jonas Beckmann über sein Hobby	88
Für den Verein immer bereit: Die stillen Helfer im Hintergrund	91
Mitglieder, Beiträge, Merchandising-Artikel	97
Auszeichnungen für Heinz-Keiten Schmitz und Michael Grabert	98
Projekt 30: Benefizturnier von Wienand & Eising bringt 6000 Euro	100
Impressum	101
„Wir sind Weltmeister!“	102

Josef Thebingbuß ist Ehrenvorsitzender des SC Grün-Weiß Vardingholt

Josef Thebingbuß, der vom 1989 bis 15. Februar 2013 Vorsitzender des SC Grün-Weiß Vardingholt gewesen war, wurde anlässlich der Generalversammlung des Vereins am Freitag, 21. Februar 2014, im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ einstimmig von den Mitgliedern zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Bernd Dalhaus, Vorsitzender des SC GW Vardingholt, stellte den Versammlungsteilnehmern zuvor nochmals einige der „Meilensteine“ in der 25-jährigen Vorstandstätigkeit von Josef Thebingbuß beispielhaft dar:

- **1989:** Übernahme des Amtes des Vorsitzenden von Antonius Böing.
- **1990:** Erstellung einer großen Unterstell- und Gerätehütte am alten Sportplatz.
- **1992/1993:** Errichtung und Einweihung einer zweiten Rasenspielfläche (aktuelles Hauptspielfeld).
- **1995/1996:** Drainage und Bau einer Flutlichtanlage auf dem „alten“ Sportplatz.
- **1998 bis 2003:** Antragstellung, Vorgespräche, Planung, Bau und Fertigstellung des Umkleidegebäudes/Vereinsheims am Sportplatz.
- **2007:** Erstellung einer automatischen Beregnungsanlage auf beiden Rasenplätzen.
- **2009:** Festjahr anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums mit vielen Aktivitäten.
- **2009 bis 2011:** Errichtung einer dritten Platzanlage mit Erdarbeiten, Drainage und Umzäunung.
- **2011:** Errichtung einer Flutlichtanlage für den Hauptplatz, ausschließlich in Eigenregie.



GW-Vorsitzender Bernd Dalhaus (links) überreicht seinem Vorgänger und neuen Ehrenvorsitzenden Josef Thebingbuß die „Verleihungsurkunde“.

Josef „Malle“ Thebingbuß bedankte sich nach der Übergabe der „Ehrenurkunde“ nochmals bei allen Vorstandskollegen, Ehrenamtlichen, Vereinsmitgliedern, Gönnern und Sponsoren des SC Grün-Weiß Vardingholt für deren Unterstützung während seiner ein Vierteljahrhundert andauernden Vorstandstätigkeit. Ohne diese tatkräftige Hilfe seien die Baumaßnahmen und Aktivitäten nicht zu leisten gewesen. Er habe die Vorstandstätigkeit immer gerne ausgeübt, werde dem Verein auch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Auch mit
dem Bürgerbus
erreichbar!

Hauptstraße 38
Rhede-Vardingholt
Telefon (02872) 2173



Der Familienbetrieb mit Tradition
**HAUS
STOCKHORST**
Essen · Feiern · Tagen

Bitte um Bet
Bitburger



Vereinslokal des SC GW Vardingholt



**Johann
Schulte** GmbH

46414 Rhede-Vardingholt · Zum Venn 28
☎ (0 28 72) 24 57 · Telefax 46 27

**Landwirtschaftliches Lohnunternehmen
Landschaftsbau · Transporte**

Gute Bilanz bei Jahreshauptversammlung: SC Grün-Weiß Vardingholt ist schuldenfrei

Neben der Ernennung von Josef Thebingbuß zum „Ehrenvorsitzenden“ standen einige andere Punkte auf dem Tagungsprogramm. So ging Vorsitzender Bernd Dalhaus in seinem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2013 auf ein paar Highlights ein, wie die Ausrichtung der Jugendturniere im Juni, die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Vereinsheims, die Ausrichtung eines Benefizturniers anlässlich des 25-jährigen Firmenjubiläums des Unternehmens Wienand & Eising im September. Die Aktion auf dem Vardingholter Vereinsgelände habe rund 6.000 Euro zu Gunsten des „Projekt 30“ ergeben! Gerne habe man dafür die Anlage und Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt.

Die Mitgliederzahl war um 31 auf 572, davon 208 Kinder und Jugendliche, zu Jahresbeginn 2014 gestiegen! Auch das Internetangebot, die Aktivitäten, die Angebote des SC Grün-Weiß Vardingholt besser kennenzulernen, war erweitert worden.

Stefan Thebingbuß pflegt die Vereinsinternetseite „www.gw-vardingholt.de“ und bietet die Facebook-Seite „[facebook.com/gw-vardingholt](https://www.facebook.com/gw-vardingholt)“ sowie eine „Smartphone-App“ an.

Im Jahr 2014 besteht Grün-Weiß Vardingholt 30 Jahre. Da passt es gut, dass der Verein in diesem Jahr die Stadtmeisterschaften für Herren und Frauen ausrichten wird. Nach Abschluss der Stadtmeisterschaften wird am Samstagnachmittag ein Nachbarschaftsturnier stattfinden. Das Doppelkopfturnier stand im März im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ an. Dort werden auch die Weihnachtsfeiern ausgerichtet.

Erster Kassierer Werner Dalhaus konnte den Mitgliedern einen erfreulichen

Kassenbericht vorstellen. Ein Einnahmeüberschuss wurde erzielt, obwohl im Spätsommer eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Vereinsheims montiert worden war. Hierfür sind noch Rückzahlungen zu leisten, aber auch längerfristig Einnahmen zu erwarten. Der Verein ist weiterhin schuldenfrei und hat ein kleines Guthaben zum Jahresende 2013 erwirtschaftet. Sämtliche Investitionen in die Infrastruktur des Vereinsgeländes sind abbezahlt!

Einhellige Zustimmung fand bei den Mitgliedern auch der Vorschlag des Vorstandes, die monatlichen Beiträge jeweils um einen Euro anzuheben. Dieser rechnet mit einer Mehreinnahme in Höhe von rund 3.000 Euro, die für erhöhten Energiekosten sowie Ausgaben für die Unterhaltung und Pflege der vereinseigenen Sportanlagen verwendet werden sollen.

Berichte und Informationen aus den Abteilungen

Die Berichte aus den verschiedenen Abteilungen und Mannschaften folgten. Die Alte-Herren-Mannschaft konnte im Sommer den Gewinn des Titels bei den Stadtmeisterschaften auf dem Feld wiederholen, im Januar den Stadtmeistertitel in der Halle leider nicht verteidigen. Zum neuen Stellvertretenden AH-Obmann ist Joachim Jansen bei der AH-Jahreshauptversammlung gewählt worden. 2014 besteht die AH-Abteilung 25 Jahre. Aus diesem Anlass soll im August ein Kleinfeldturnier mit jetzigen und ehemaligen AH-Spielern mit anschließendem gemütlichem Ausklang ausgetragen werden.

Fußballobmann Jörg Keiten-Schmitz nahm Stellung zur 1. und 2. Herren-Mannschaft sowie zur Frauen-Mann-

Fahrspaß vom Profi!



Ölwechsel



Stoßdämpfer



Inspektion
nach Herstellervorgabe

**Premio Reifen + Autoservice –
Ihre Meisterwerkstatt vor Ort.**



Achsvermessung



Auspuff



Bremsenservice



Paul Heuer GmbH & Co. KG
Butenpass 3 • 46414 Rhede
Telefon: 02872/1061





Bernd Dalhaus mit Thomas Schäpers (r.), der für sein 25-jähriges Jubiläum geehrt wird.

Wellness(T)räume



**Schaffen Sie sich
Ihre eigene
Wohlfühloase –
Wohlbefinden in
den eigenen
vier Wänden**

**Beratung,
Planung,
Konzeption &
Durchführung...**

BAD & KONZEPT

**Sanitär
Heizung
Elektro
Umwelttechnik
Planung
Ausführung**



*Alles
aus einer Hand*

**Grunden & Föcker GmbH
Gronauer Straße 5
46414 Rhede
Tel. 0 28 72 / 93 22 30
Fax 0 28 72 / 9 32 23 21
info@badundkonzept.de
www.badundkonzept.de**

Wann ist ein Geldinstitut
gut für die Region?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen
investiert.
Sondern auch in junge Talente.



Die Sparkasse Westmünsterland unterstützt den Sport in der Region. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als einer der größten nichtstaatlichen Sportförderer der Region engagiert sie sich im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Region. www.sparkasse-westmuensterland.de



Sparkasse Westmünsterland.
Gut für die Region.

Versammlung: Neun Jugendteams im Spielbetrieb

schaft. Die 1. Mannschaft konnte sich erst im Schlussspurt der Saison 2012/13 den Klassenerhalt in der Kreisliga B sichern. In der aktuellen Saison belegt die Erste zur Halbzeit einen guten sechsten Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft absolviert eine gute Hinrunde 2013/14 und liegt im Tabellenmittelfeld. Das bedeutet eine erhebliche Steigerung zur Vorsaison 2012/13, in der lediglich der vorletzte Tabellenplatz herausrang.

Bei der Damen-Mannschaft hatte es zur Saison 2013/14 einen Trainerwechsel gegeben. Jörg Niewerde löste Lothar Blümer ab. In der Vorrunde der Saison erreichten die Damen Platz vier und qualifizierten sich für die Aufstiegsgruppe zur Bezirksliga. Auch hier gab es personelle Engpässe, die aber durch den Einsatz von vier U17-Juniorinnen aufgefangen werden konnten.

Jugendleiter Christian Hellmann berichtete, dass in der Saison 2012/13 und der Saison 2013/14 jeweils neun Jugendmannschaften im Spielbetrieb waren bzw. sind. Mannschaften von den Bambini bis zur A-Jugend sind im Trainings- und Spielbetrieb, dazu eine U17-Mädchenmannschaft. Rund 110 Jungen und Mädchen müssen trainiert und betreut werden, was dank großem Engagement vieler Vereinsmitglieder gelingt! Die Suche nach Trainern und Begleitern für die kommende Saison 2014/15 ist fortgeschritten. Der Jugendvorstand geht davon aus, alle acht Teams mit kompetenten Trainern besetzen zu können. Leider wird keine eigene Mädchenmannschaft mehr gemeldet werden können, da nur noch drei Juniorinnen in der Jugend verbleiben. Die Jugendturniere 2014 werden vom Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Juni stattfinden.

Bernd Dalhaus trug den Bericht der Breitensportwartin Gaby Terhart vor. Danach gibt es im Frühjahr 2014 insgesamt vier Gruppen in der Breitensportabteilung: die Mutter-Kind-Gruppe, die Kindergarten-Gruppe sowie je eine Gruppe für Kinder des 1. und 2. bzw. 3. und 4. Schuljahres. Insgesamt würden hier ca. 60 Kinder trainiert und gefördert. Alle Gruppen, von den Kleinkindern bis zu den Grundschulkindern, werden von Christin Wortmann geleitet. Das max. Alter beträgt ca. 10 Jahre (4. Klasse Grundschule), die Gruppenangebote finden alle in der Gymnastikhalle der Norbert-Schule in Vardingholt-Spöler statt.

Wahlen

Bei den Wahlen zum Vorstand gab es folgende Ergebnisse: Werner Dalhaus wurde erneut zum Ersten Kassierer gewählt, und ist damit seit 1998 für die Finanzen des Vereins verantwortlich. Thomas Schäpers wurde zum Jugendgeschäftsführer gewählt. Er tritt die Nachfolge von Rüdiger Ebbens an, der seinen Vorstandsposten im Herbst 2013 aus persönlichen Gründen niedergelegt hatte. Bernd Middelkamp wurde zum Kassenprüfer für Bernhard Büdding benannt.

Ehrungen

Zum Abschluss der Versammlung wurden fünf Mitglieder für eine 25-jährige Mitgliedschaft im SC Grün-Weiß Vardingholt ausgezeichnet, darunter der neue Jugendgeschäftsführer Thomas Schäpers. Die Ehrung für die 25-jährige Vereinszugehörigkeit wird für folgende Mitglieder noch nachgeholt, da sie nicht bei der Versammlung anwesend waren: Bernadine Keiten-Schmitz, Silvia Beckmann, Reinilde Büdding und Klemens Lansmann.



Der Vorstand im Jahr 2014, hinten von links Werner Dalhaus (Erster Kassierer), Jörg Keiten-Schmitz (Fußballobmann), Klaus Steverding (Zweiter Vorsitzender), Heinz Terodde (Beisitzer), Stephan Thebingbuß (Beisitzer), Bernd Dalhaus (Erster Vorsitzender), Lukas Schröder (stellvertretender Fußballobmann); vorne von links: Johannes Klein-Heßling (Zweiter Kassierer), Thomas Schäpers (Jugendgeschäftsführer), Christian Hellmann (Jugendobmann), Gaby Terhart (Breitensportwartin); es fehlt: Josef Beckmann (Geschäftsführer).

Stadtwald-Sportpark

Soccer ⚽ Feriencamps ⚽ Fußballschule

Geburtstagsfeiern für Kids ⚽

Tennisakademie 🎾 Little Tigers



...und jede Menge Spaß mit einem freundlichen Team!



Stadtwald-Sportpark e. V. · Am Ziegelofen 6 · 46397 Bocholt
 Telefon 0 28 71 / 24 96-0 · Telefax 0 28 71 / 24 96-20
info@stadtwaldsportpark.de · www.stadtwaldsportpark.de
 Soccer · Tennis · Tennisakademie · Badminton · Little Tigers Club

Der Vorstand seit 1984

1. Vorsitzender	1984 – 1988	Antonius Böing
	1989 – 2013	Josef Thebingbuß
	seit 2013	Bernd Dalhaus

2. Vorsitzender	1984 – 1988	Wilhelm Hungerkamp
	1988 – 1989	Josef Thebingbuß
	1989 – 1994	Hubert Wewering
	1994 – 1996	Ralph Keller
	seit 1996	Klaus-Ludwig Steverding

Geschäftsführer	1984 – 1992	Clemens Schröer
	seit 1992	Josef Beckmann

Stellv. Geschäftsführer	1984 – 1988	Wilhelm Spandern
	1988 – 1989	Hubert Wewering
	1989 – 1992	Josef Beckmann
	1992 – 1996	Josef Wienand
	1996 – 2003	Ludger Finke

Kassierer	1984 - 1998	Bernd Kappenhagen
	seit 1998	Werner Dalhaus

Stellv. Kassierer	seit 1984	Johannes Klein-Heßling
--------------------------	-----------	------------------------

Fußballobmann	1988 – 2009	Johannes Kappenhagen
	2009 – 2012	Peter Ruenhorst
	seit 2012	Jörg Keiten-Schmitz

Stellv. Fußballobmann		
	2012 – 2013	Bernd Dalhaus
	seit 2013	Lukas Schröer

Jugendleiter	1984 – 1988	Johannes Kappenhagen
	1988 – 1991	Heinz Keiten-Schmitz
	1991 – 2011	Heinz Terodde
	seit 2011	Christian Hellmann

Jugendgeschäftsführer	2003 – 2011	Heinz Keiten-Schmitz
	2011 – 2014	Rüdiger Ebbers
	seit 2014	Thomas Schäpers

Beisitzer	1988 – 1989	Josef Beckmann
	1989 – 1991	Heinz Terodde
	1991 – 1995	Jürgen Damhus
	1995 – 2003	Heinz Keiten-Schmitz
	2003 - 2011	Christian Hellmann
	seit 2011	Heinz Terodde
	seit 2012	Stephan Thebingbuß

Breitensportwartin	1988 – 1993	Marion Ernst
	1993 – 2005	Monika Büdding
	seit 2005	Gaby Terhart

Gartengestaltung mal anders... Setzen Sie Akzente!

NEU! Einfaches Stecksystem für Selbsterbauer...kombiniert mit verschweißten Gabionen oder integriertem Pfostensystem...Formschöne Optik, lange Lebensdauer... zur Sicherheit, als Sichtschutz, als Stonewall, zur Verzierung, als Zaunanlage...vielfach erweiter- und kombinierbar...Mit integrierten Lichteffekten...Mit verschiedenen Formen und Materialien...ALLES IST MÖGLICH!



Viele Bildimpressionen
auch auf unserer
Facebook-Seite!



Zaun- und Toranlagen

Wienand & Eising
GmbH & Co. KG

Fachkompetenz seit über 25 Jahren

1 zigartig in Rhede

Erste Mannschaft: Das Aushängeschild eines Vereins

Die Erste Herrenmannschaft ist immer ein „Aushängeschild“ eines Vereins. Das ist auch in Vardingholt der Fall. In den vergangenen Jahren konnten Zuschauer, Vereinsmitglieder, der Vorstand und viele andere Sportinteressierte sich ein Bild davon machen, dass es stetig sportlich bergauf ging. Auch ein Ergebnis

der konsequenten Jugendarbeit und des guten Klimas im und rund um den Verein. Bleibt zu hoffen, dass dieses auch in der anstehenden Saison 2014/15 der Fall sein wird.

Hier wird in „GW aktuell“ nachfolgend ein wenig Rückschau, aber auch Vor-schau zur Ersten Mannschaft gehalten.

Interview mit Trainer Josef „Sepp“ Wienand

Interview mit dem Trainer der Ersten Mannschaft, Josef „Sepp“ Wienand.

GW aktuell: Josef, wie fällt dein Fazit zur beendeten Saison 2013/2014 aus? Konnten die Ziele erreicht werden?

Josef Wienand: Mein Fazit fällt positiv aus, da wir das gesteckte Ziel einen einstelligen Tabellenplatz, mit Platz acht erreicht haben. Und das mit dem jüngsten Team in der Kreisliga B!

GW aktuell: Was war positiv? Gab es Negatives?

Josef Wienand: Positiv war, dass wir einen ganz starken Teamgedanken hatten. Dadurch konnten wir die zum Teil vielen Ausfälle in der Saison kompensieren, sei es durch Spieler die von der Bank kamen, aus der A-Jugend oder auch von den Alte-Herren. Auch das ganze Umfeld im Verein, mit Vorstand, Platzwarten, Zweiter Mannschaft, A-Jugend oder Alte-Herren und vielen weiteren Helfern hat hier hervorragend mitgearbeitet. Ausdrücklich möchte ich mich bei den Sponsoren und den Zuschauern für die tolle Unterstützung be-

danken. Das macht richtig Spaß!

Mein Dank geht auch an Clemens Schröer, Jürgen Damhus, Willy Sangs und Chris Thebing-buß, die mit mir im Trainer- und Orgateam die Mannschaft betreuten.

Negativ war, wenn überhaupt, dass bei einer so jungen Mannschaft schon mal die Einstellung zum Gegner und Spiel fehlte. Da muss sich noch etwas ändern. Wir hätten fünf bis sieben Punkte mehr holen können, was zwei Plätze weiter vorne in der Endplatzierung besser bedeutet hätte. Andersherum ist Kreisliga B auch „Freizeitfußball“, und da gibt es schon mal Tage, an denen eine Fete am Vorabend des Spiels wichtiger zu sein scheint, Stichwort „Karpaten“! Für Spieler scheint das gut zu sein, für den Trainer nicht!



Trainer Josef
„Sepp“ Wienand

über **70 Jahre**
REWE Steverding
Ihr Frischemarkt am Rheder Rathaus



Partyservice

auf Vorbestellung auch
Fleischspezialitäten
auf Platten dekoriert

Plattenservice

dekorative Wurst- oder
Käseplatten für Ihre Party
oder Feier

Bargeldauszahlung

ab einem Einkauf von
20 Euro können Sie sich
kostenlos bis zu 200 Euro
auszahlen lassen

Lieferservice

wir bringen Ihnen Ihre
Einkäufe gegen eine
geringe Gebühr nach Hause

Präsentkörbe

ein tolles Geschenk für jeden
kleinen oder großen Anlass

...und viele gute
Mitarbeiter, die Ihnen
bei Fragen und
Wünschen gerne helfen

Wir wünschen dem
Grün-Weiß Vardingholt
eine erfolgreiche Saison!

mit  für Rhede

REWE Besser leben.

Rathausplatz 6 · Rhede
Telefon: 02872-8665



Vor dem letzten Saisonspiel der Ersten Mannschaft am 25. Mai 2014 wurden die langjährigen Stammspieler der Ersten, die Brüder Rainer und Jörg Keiten-Schmitz (rechts) von Trainer Josef Wienand (links) verabschiedet.

GW aktuell: Wie sieht die personelle Planung für die Saison 2014-2015 aus? Gibt es Abgänge? Auf welche Neuzugänge können sich die Vardingholter Fans freuen?

Josef Wienand: Sehr gut! Als Abgänge sind Simon Schröer, Rainer Keiten-Schmitz und Jörg Keiten-Schmitz zu verzeichnen, die jahrelang „die Knochen für die Erste Mannschaft hin gehalten haben“. Vielen Dank auch an dieser Stelle nochmals. Ansonsten bleibt die Truppe zusammen. Neuzugänge haben wir mit Robin Schmeing und Marvin Wienand aus der eigenen A-Jugend, die in den vergangenen Jahren mehr als ein Dutzend Spieler für den Kader der Ersten „lieferte“! Tim Kleinkes von DJK Rhede, sowie Pedro Carvalho und Fabian Schlütter von der Zweiten Mannschaft des VFL Rhede kommen als externe Zu-

gänge. Von den Charakteren und den Spielertypen passen alle sehr gut ins Team.

GW aktuell: Welche Ziele hast du dir für die neue Saison gesetzt?

Josef Wienand: Unser Ziel ist, uns noch weiter oben in der Tabelle zu platzieren, zwischen Platz zwei und fünf! Wir haben uns spielerisch schon gut weiterentwickelt, wir müssen noch effektiver werden, insbesondere im Torabschluss. Wir werden wie in der vergangenen Saison wieder die jüngste Mannschaft in der Liga haben, deren Entwicklung noch lange nicht am Ende ist. Der Teamgedanke steht dabei an erster Stelle – auf und neben dem Spielfeld und Trainingsplatz!

GW aktuell: GW Vardingholt ist Aus-

Statistik Erste Mannschaft

Saison	Liga	Platzierung Anz. Manns./P.	Trainer	Betreuer
2008/09	Kreisliga B I	3. Pl. / 62 P. Meister: DJK 97 II	Lothar Blümer	Johannes Kappenhagen, Peter Ruenhorst
2009/10	Kreisliga B	6. Pl. / 42 P. Meister: SV Werth	Lothar Blümer	Peter Ruenhorst
2010/11	Kreisliga B	8. Pl. / 39 P. Meister: DJK Barlo	Leo Beckmann	Chris Thebingbuß
2011/12	Kreisliga B	8. Pl. / 39 P. Meister: 1. FC B. II	Leo Beckmann	Chris Thebingbuß
2012/13	Kreisliga B	10. Pl. / 33 P. Meister: SV Biemenhorst	Josef Wienand	Jürgen Damhus, Bernhard Büdding, Chris Thebingbuß
2013/14	Kreisliga B	8 Pl. / 42 P. Meister: 1. FC B. II	Josef Wienand	Jürgen Damhus, Clemens Schröer, Chris Thebingbuß
2014/15	Kreisliga B		Josef Wienand	Jürgen Damhus Clemens Schröer Willi Sangs Lukas Welling

Strom Gas Wasser Erzeugung Bäder Telekommunikation Straßenbeleuchtung



Die schönsten Seiten des Lebens ...

... haben häufig mit uns zu tun: Ihrem regionalen Versorger rund um die Themen Energie, Wasser, Freizeit, Telekommunikation. Damit sind wir fast so vielfältig und facettenreich wie das Leben selbst. Aber deutlich zuverlässiger ...

Nähe, Wärme und Vertrauen



Stadtwerke Rhede GmbH · Industriestraße 15 · 46414 Rhede
 Telefon: 02872/937-0 · Telefax: 02872/937-211
 mail@stadtwerke-rhede.de · www.stadtwerke-rhede.de

richter der Stadtmeisterschaften 2014. Mit welchen Erwartungen geht die Erste das Turnier an? Können wir mit dem Titel rechnen?

Josef Wienand: Wir würden gerne den Titel für den Verein holen und das ganze Umfeld hat diesen auch verdient! Realistisch ist aber, dass mit dem VFL Rhede und dem SV Krechting zwei Mannschaften dabei sind, die drei bzw.

zwei Ligen höher spielen. Gleichzeitig ist DJK Rhede auch nicht einfach zu bespielen. Aber wer uns kennt weiß auch, dass wir nichts zu verschenken haben, vor allem auf unserer heimischen Anlage und vor unseren Fans.

GW aktuell: Vielen Dank „Sepp“ für die Einschätzungen und viel Erfolg bei den kommenden Aufgaben, vor allem Verletzungsfreiheit!



GW Vardingholt – Kader der Ersten Mannschaft in der Saison 2013/2014,
hinten von links: Stefan Heiming, René Übbing, Lukas Schröer, Rainer Keiten-Schmitz, David Schröer, Max Schüling, Tobias Schmitz;
Mitte von links: Johannes Dalhaus (Begleiter), Jörg Keiten-Schmitz, Chris Thebingbuß (Begleiter), Florian Heck, Dave Terodde, Marvin Wienand, Lukas Welling (Begleiter), Joachim Jansen, Josef „Sepp“ Wienand (Trainer);
vorne von links: Marvin Teklote, Jonas Stüwe, Johannes Winkelmann, Dennis Krase-mann, Niklas Hams, Simon Beckmann, Marius Topp, Robin Schmeing; es fehlen: Jürgen Damhus (Co-Trainer), Clemens Schröer (Co-Trainer), Dominik Klein-Heßling, Simon Schröer.

• Die Erste Mannschaft schloss die Saison in der Kreisliga B Gr. 1 mit Platz 8 ab. In 30 Spielen wurden 12 Siege, 6 Unentschieden, 12 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 57:56 und 42 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Marius Topp mit 16 Toren (Platz 6 der Torjäger der KL B Gr. 1), Johannes Winkelmann mit 9 Toren (22) und Stefan Heiming und Jörg Keiten-Schmitz mit je 7 Toren (34).

Genuss nach alter Art



*Wir backen traditionell
nach alten, eigenen
Hausrezepten. Nur mit
natürlichen Zutaten.*

Wir wünschen dem
SC Grün-Weiß Vardingholt
viel Spaß
zur Jubiläumsfeier
und für die Zukunft
weiterhin sportliche Erfolge

Rhede · Burloer Straße 22 · Telefon 0 28 72 / 23 64
– Sonntags ab 7.00 Uhr frische Brötchen und Kuchen –

Zweite Mannschaft: Wichtiger und unverzichtbarer Unterbau

Die Erste Herrenmannschaft ist immer das „Aushängeschild“ eines Vereins. Die zweite der wichtige und unverzichtbare Unterbau. Gerade für einen Verein wie den SC Grün-Weiß Vardingholt, in dem das Hobby Fußball an erster Stelle steht. Viele Jugendspieler schaffen nicht direkt den Sprung in den Kader der Ersten, möchten sich aber gerne weiter in einer Mannschaft, im Verein betätigen. In den ersten Seniorenjahren stehen Schule, Berufsausbildung oder Studium an, so dass für den Fußball nicht immer

die erforderliche Zeit übrig bleibt. So wuchs der Kader der Zweiten in den beiden letzten Jahren auf beinahe 30 Spieler an. Das stellte die Verantwortlichen vor so mache „Luxusprobleme“! In der anstehenden Saison 2014/15 wird erstmals seit der Saison 2010/11 wieder eine Dritte Herrenmannschaft zum Spielbetrieb gemeldet.

„GW aktuell“ gibt auf den nächsten Seiten ein wenig Rückschau, aber auch Vorschau zur Zweiten und Dritten Mannschaft.



Stefan Kappenhausen (Mitte) wird nach zwei Jahren als Spielertrainer der Zweiten Mannschaft am 18. Mai 2014 vor dem Meisterschaftsspiel gegen den SV Werth II von GW-Vorsitzendem Bernd Dalhaus (rechts) und seinen Mannschaftskameraden offiziell verabschiedet. Anschließend gewinnt die Zweite ihr Spiel mit 3:1 Toren, dem ersten Sieg in der Rückrunde!



Zweite Mannschaft der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Stefan Dalhaus, Jens Gerlach, Julian Terodde, Hendrik Lüttfrenk, Yannick Niestegge, Bernd Dalhaus, Benedict Stratmann, Johannes Bußkamp;
 Mitte von links: Alessandro Macaluso, Florian Frenk, Stephan Thebingbuß, Christof Hams, Jonas Beckmann, Simon Steverding, Daniel Möllenbeck, Robin Brokamp;
 vorne von links: Stefan Kappenhagen (Trainer), Mike Lambers, Ruben Hungerkamp, Jannick Enck, Tristan Bröker, René Bußkamp, Bernd Middelkamp, Nico Thebingbuß, Andre Kaiser; es fehlen: Dirk Beckstedde, Bernhard Bongert, Dennis Eiting, Niklas Epping, Stefan Rölting, Lars Schreiber, Matthias Schüling, Daniel Schulte, Robin Terhart, Bernd Theling, Benedikt Voßkamp, René Große-Bölting (Beleiter).



- Die Zweite Mannschaft schloss die Saison in der Kreisliga C Gr. 2 mit Platz 11 ab. In 28 Spielen wurden 5 Siege, 11 Unentschieden, 12 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 45-71 und 26 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Yannick Niestegge mit sieben Toren (Platz 35 der Torjäger der Kl. C Gr. 2), Lars Schreiber mit 6 Toren (44), Dirk Beckstedde mit 5 Toren (56) und René Bußkamp, Bernd Dalhaus und Jens Gerlach mit je 4 Toren (64).

BEHMER



Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

Innen- und Außentrepfen, Innen- und Außengeländer, Türen, Tore, Zäune, Stahlbau, Edelstahlverarbeitung und Kunstschmiedearbeiten

Großer Kader und toller Zusammenhalt bei den Unentschieden-Königen der Kreisliga C

Der Kader der Zweiten Mannschaft ist in den vergangenen Jahren stetig angewachsen, so dass Trainer Stefan Kappenhagen in der Saison 2013/14 rund 30 Spieler im erweiterten Kader hatte. Die Trainingsbeteiligung ist dementsprechend gut gewesen, die Stimmung in der Mannschaft sowieso. Leider verlief aber die Saison nicht ganz wie erhofft. Die Zweite musste sich am Ende der Spielzeit mit 26 Punkten und Tabellenplatz 11 begnügen, bei einem Torverhältnis von 45:71. Somit wurde das Saisonziel, mindestens ein einstelliger Tabellenplatz, leider knapp verfehlt.

Ausgeglichene Bilanz

Der Saisonstart 2013/14 verlief mit zwei Niederlagen zwar nicht optimal, aber man spielte gegen die Erste Mannschaft des späteren Meisters VfL 45 Bocholt und gegen die Vierte des VfL Rhede. Beides zwei starke Gegner, die auch am Ende der Saison ganz oben standen. Danach konnten dann die ersten Punkte eingefahren werden und bis zur Winterpause folgten vier Siege, fünf Unentschieden und drei weitere Niederlagen, so dass man eine ausgeglichene Bilanz hatte. Wobei die Mannschaft sicher mehr Siege hätte erreichen können, aber gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte wurden zu leichtfertig Punkte verschenkt.

Die Rückrunde verlief eigentlich ziemlich ähnlich wie die Hinrunde, nur mit dem Unterschied das noch mehr Spiele unentschieden endeten (nämlich sechs) und leider nur ein an vorletzten Spieltag gegen Werth II eingefahren werden konnte. Gegen starke Gegner zeigte man auf dem Platz auch weiterhin starke Leis-

tungen, musste sich aber am Ende doch geschlagen, oder mit einer Punkteteilung zufrieden geben. Gegen die vermeintlich schwächeren Teams fehlte dann wiederum vor dem Tor die Kaltschnäuzigkeit um „den Sack“ dann auch mal frühzeitig zu zumachen. Oft schaltete man nach einer eigenen, frühen Führung gleich mehrere Gänge zurück und lies den Gegner wieder herankommen, so zum Beispiel gleich zweimal gegen TuB Mussum IV.

Neues Trainerteam

In der Hinrunde führte man gegen den Tabellenletzten nach 37 Minuten (!) bereits 5:1 Toren. Am Ende musste aber wieder lange gezittert werden, bis Schlussendlich der glückliche 5-4 Sieg herausrang. In der Rückrunde ein ganz ähnliches Bild. Nachdem man zur Halbzeit mit 2:0 führte und das Spiel total im Griff hatte, sah man in der zweiten Halbzeit ein komplett anderes Bild. Die Zweite zog sich in die eigene Hälfte zurück und machte den Gegner unnötig stark. Am Ende musste man mit dem 2:2 Unentschieden sogar zufrieden sein, da Mussum einige Chancen mehr hatte, so auch mit einem Elfmeter am Vardingholter Torwart scheiterte.

In der Saison 2014/15 wird Rainer Keiten-Schmitz, bislang Spieler der Ersten Mannschaft, das Amt des Spielertrainers übernehmen. Ihm zur Seite stehen die beiden Co-Trainer Dirk Beckstedde und Bernd Middelkamp. Der bisherige Spielertrainer Stefan Kappenhagen, der zwei Jahre in der Verantwortung stand, hörte auf eigenem Wunsch auf. Er wird in der neuen Dritten Mannschaft als Spielertrainer weitermachen.

Interview mit Trainer Rainer Keiten-Schmitz



In der anstehenden Saison 2014/15 wird die Zweite Mannschaft von Rainer Keiten-Schmitz (links) trainiert. Unterstützt wird er von den beiden Co-Trainern Dirk Beckstedde (rechts) und Bernd Middelkamp. Alle drei werden auch als Spieler zur Verfügung stehen.

Interview mit dem Trainer der Zweiten Mannschaft, Rainer Keiten-Schmitz.

GW aktuell: Rainer, zur neuen Saison 2014/2015 wirst Du das Amt des Spielertrainers der Zweiten Mannschaft übernehmen. Wie kam es dazu?

Rainer Keiten-Schmitz: Der aktuelle Spielertrainer der Zweiten Stefan Kopenhagen kündigte an, aufhören zu wollen. Da ich mit dem Gedanken spielte, in die zweite Mannschaft zu wechseln, wurde ich vom Vorstand gefragt, ob ich mir den Job vorstellen könne. Nach kurzer Bedenkzeit habe ich zugestimmt.

GW aktuell: Es ist deine erste Station als Seniorentainer. Wer wird dich unterstützen?

Rainer Keiten-Schmitz: Meine Co-Trainern werden Dirk Beckstedde und Bernd Middelkamp sein, beide spielen schon ein paar Jahre in der Zweiten. Zudem hoffe ich auch auf starke Unterstützung und Einsatzwillen jedes einzelnen Spielers der zweiten und dritten Mannschaft.

GW aktuell: Wie sieht die personelle Planung aus? Gibt es Abgänge, gibt es Neuzugänge in der Zweiten?

Rainer Keiten-Schmitz: Der riesige Kader von beinahe 40 Spielern wird aufgeteilt in zwei gleichstarke Truppen. Wobei ich mehr die jüngeren Spieler trainieren werde. Einige Spieler müssen aufgrund von Studium oder Ausbildung kürzer treten bzw. sind jüngst Familien-

Statistik Zweite Mannschaft

Saison	Liga	Platzierung Anz. Manns. / Platz	Trainer	Betreuer
2008/09	Kreisliga C 1	12. (16) Pl. / 26 P. Meister: TuB B. III	Andreas Hellmann	Christian Ketteler
2009/10	Kreisliga C 2	12. (14) Pl. / 19 P. Meister: SC 26 B. II	Bernd Dalhaus	Christian Ketteler
2010/11	Kreisliga C 1	12. (14) Pl. / 22 Meister: GW Lankern II	Bernd Dalhaus	Rene Große-Bölting
2011/12	Kreisliga C 1	10. (14) Pl. / 27 P. Meister: SC 26 B. II	Bernd Dalhaus Johannes Bußkamp	Rene Große-Bölting
2012/13	Kreisliga C 2	12. (13) Pl. / 13 Meister: DJK 97 B. II	Stefan Kappenhagen	Rene Große-Bölting
2013/14	Kreisliga C 2	11. (15) Pl. / 26 Meister: VFL 45 B. I	Stefan Kappenhagen	Rene Große-Bölting
2014/15	Kreisliga C		Rainer Keiten-Schmitz	Co-Trainer: Dirk Beckstedde Bernd Middelkamp

Statistik Dritte Mannschaft

2010/11	Kreisliga C 2	14. (14) Pl. / 6 Meister: DJK Lowick II	Daniel Schulte Dennis Lüttfrenk	
2014/15	Kreisliga C		Stefan Kappenhagen	Co-Trainer: Johannes Bußkamp Bernd Dalhaus

vater geworden. Sie werden zum Teil nur noch im erweiterten Kader stehen. Bei den Spielen werden wir hoffentlich auch auf Spieler aus dem Kader der Ersten Mannschaft zurückgreifen können.

GW aktuell: Welche Ziele hast du dir für die neue Saison gesetzt?

Rainer Keiten-Schmitz: Ich muss mir erstmal die Gruppe ansehen, um eine genauere Platzprognose abgeben zu können. Sehr wichtig ist, dass alle Aktiven regelmäßig zum Einsatz kommen. In

der abgelaufenen Saison war es bei etwa 25 Spielern im Kader leider nicht möglich. Gerade für die jüngeren Spieler ist Spielpraxis sehr wichtig. Die Umstellung vom Jugend- in den Seniorenbereich ist schon größer, als so mancher denkt. Durch meine langjährige Trainererfahrung versuche ich, den Jungs Sicherheit zu vermitteln.

GW aktuell: Viel Erfolg und einen guten Einstand für dich als Trainer und die Mannschaft!

Ofen- & Kaminhaus Oeding *... das Wohngefühl mit Pelletöfen!*

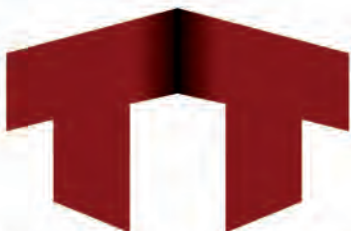
Pelletöfen · Stückholzöfen · Solaranlagen · Schornsteine



Wir präsentieren Ihnen auf
über 85 m² Ausstellungsfläche
eine große Auswahl an Kaminöfen
namenhafter Hersteller.

**Besuchen Sie auch
unser Outlet-Center
mit Knüllerpreisen!**

Jakobstraße 31 · 46354 Südlohn-Oeding · Di. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr · Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Sowie nach telefonischer Vereinbarung: 0 28 62 - 41 55 54 · www.kaminhaus-oeding.de



Bauunternehmen Teroerde **Meisterbetrieb**

Mauerarbeiten · Klinker- und Verblendarbeiten
Stahlbetonarbeiten · An- & Umbauarbeiten
Sanierungen

Alter Kirchweg 32 · 46414 Rhede
Tel.: 0 28 72 / 73 19 · Mobil: 01 72 / 293 67 76
www.bauunternehmen-teroerde.de

Weiterer Nachwuchs aus der A-Jugend ermöglicht Gründung einer Dritten Mannschaft

In der kommenden Saison 2014/15 wird eine dritte Senioren-Mannschaft am Spielbetrieb in der Kreisliga C teilnehmen. Möglich wird dieses durch die zahlreichen A-Jugendlichen die im Sommer 2013 und in dieser Sommerpause in den Seniorenbereich gewechselt sind. Insgesamt sind in den letzten zwei Jahren 19 Spieler (!!!) aus der Jugend (Jahrgänge 1994 und 1995) in die Senioren gerückt. Hiervon sind sieben Spieler auf Anhieb in den Kader der Ersten Mannschaft gekommen und 12 weitere in die Kader der Zweiten und Dritten Mannschaft.

In der vergangenen Saison verfügte die Zweite Mannschaft bereits über einen sehr großen Spielerkader; leider waren es aber noch nicht genug, um eine weitere Mannschaft zu stellen. Dieses Problem hat sich nun durch die weiteren Neuzugänge erledigt.

In der kommenden Saison werden die ehemaligen A-Jugendlichen den Hauptteil der zweiten Mannschaft bilden, auf-

gefüllt wird der Kader mit einigen erfahrenen Spielern um Trainer Rainer Keiten-Schmitz. Die verbleibenden Spieler werden nun in die neugegründete Dritte wechseln. Trainer dieser Mannschaft wird Stefan Kappenhagen, der durch die Co-Trainer Johannes Bußkamp und Bernd Dalhaus unterstützt wird.

Gute Perspektive

Letztmalig stellte GW Vardingholt in der Saison 2010/11 eine dritte Herrenmannschaft. Nun zählt sich die gute Nachwuchsarbeit der vergangenen Jahre auch sichtbar aus. Den jungen Erwachsenen wird eine gute Perspektive geboten, sich weiterhin sportlich zu betätigen. Das Durchschnittsalter der Spieler des Kaders der Ersten beträgt 21,1 Jahre, das des Kaders der Zweiten 21,9 Jahre und das des Kader der Dritten 24,6 Jahre! Das lässt für die Zukunft noch einiges erwarten!



Das neue Trainerteam der Dritten Mannschaft: Stefan Kappenhagen (links), der durch die Co-Trainer Johannes Bußkamp (Mitte) und Bernd Dalhaus unterstützt wird.

★ ★ ★
RESTAURANT
Café Kamps
PENSION

www.cafe-kamps.de



Zimmervermietung
Ferienwohnung
Ausflugslokal

Burloer Diek 2
Rhede-Vardingholt
Tel. 0 28 72 / 94 85 51

Wir wünschen dem SC Grün-Weiß Vardingholt weiterhin sportlichen Erfolg

Genießen Sie mit uns die Grillsaison

Jeden Freitag gemütlicher Grillabend ab 18 Uhr,
mit vielen verschiedenen Fleischsorten, Rosmarinkartoffeln,
hausgemachten Antipasti, verschiedenen Dips
und Salatbuffet mit Kräutern aus dem eigenen Garten.

*Lassen Sie sich
überraschen*

Unser Angebot
pro Person

14,50 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sabine Kamps & Café Kamps-Team

Öffnungszeiten:	Mittwoch - Freitag	14.00 - 22.00 Uhr
Montag + Dienstag	Samstag	11.00 - 22.00 Uhr
ist Ruhetag	Sonntag & Feiertage	09.00 - 22.00 Uhr

In der Woche Mittagstisch buchbar für Gruppen ab 10 Personen

Schon seit 15 Jahren Frauenpower beim SC Grün-Weiß Vardingholt

Seit 1999 nimmt die Frauen-Mannschaft des SC Grün-Weiß Vardingholt am Meisterschaftsbetrieb teil. Nach schwierigen (ergebnistechnisch gesehen) Anfangsjahren folgte in der Saison 2008/09 der Aufstieg in die Bezirksliga. In dieser Klasse hielt man sich bis einschließlich der Saison 2010/11. Seitdem spielen die Vardingholterinnen wieder in der Kreisliga, mit mehr oder weniger Erfolg. In all den Jahren wurden immer wieder Spielerinnen aus der vereinseigenen Juniorinnen-Mannschaft ins Frauenteam integriert. Aber auch Spielerinnen von auswärts waren und sind willkommen, um den Kader zu verbreitern und zu verstärken.

Seit 1998 gab es fünf Trainer/innen mit Conny Nienhaus (1 Jahr), Heinz Keiten-Schmitz (3), Jörg Niewerde (10), Uwe Geuting (1,5) und Lothar Blümer (1). Leider gab Jörg Niewerde sein Traineramt zum Saisonende 2013/14 aus persönlichen Gründen auf.

Zum Redaktionsschluss der „GW aktuell“ stand noch nicht fest, wer die Frauen-Mannschaft in der anstehenden Saison 2014/15 trainiert. Bleibt zu hoffen, dass sich noch eine kompetente Trainerin oder ein kompetenter Trainer findet.

„GW aktuell“ beleuchtet die vergangene und neue Saison und das Geschehen rund um die Frauenmannschaft ein wenig.

Interview mit Jörg Niewerde

Interview mit dem scheidenden Trainer der Frauen-Mannschaft, Jörg Niewerde.

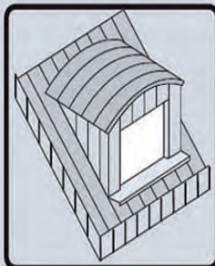
GW aktuell: Jörg, wie fällt dein Fazit zur beendeten Saison 2013-2014 aus? Konnten die gesteckten Ziele erreicht werden?

Jörg Niewerde: Leider nicht voll. Mit dem Erreichen der Qualifikationsrunde zum Aufstieg in die Bezirksliga wurde zwar das erste Ziel erreicht, jedoch wollten wir in der Abschlusstabelle in der oberen Tabellenhälfte zu finden sein. Dieses ist uns leider mit Platz 7 von 8 nicht gelungen.

GW aktuell: Was war positiv? Gab es Negatives?



Jörg Niewerde



• Dachdeckerarbeiten • Klempnerarbeiten
• Industriebdachungen • Profilier- u. Kantungen
• VELUX- u. Tageslichtsysteme • Reparaturen
Tel. 02872/2137 • Fax 02872/7320

Besuchen Sie uns:
Ausstellung und Lager
Butenpaß 10
46414 Rhede

Schildberg *Baugesellschaft* mbH

Wohnungsbau • Gewerbebau

Inh. N. Terodde

Krechtinger Straße 31

46414 Rhede

Tel. 0 28 72 / 9 32 18-0

Fax 0 28 72 / 9 32 18-30

Mail: info@schildberg-bau.de

Jörg Niewerde: Sehr positiv hat mich die Stimmung in der Mannschaft überrascht. Gab es zum Ende meiner letzten Tätigkeit bei der Damenmannschaft doch die ein oder andere ‚Baustelle‘, verlief diese Saison sehr harmonisch und zielorientiert. Negativ in dieser Saison war vor allem die hohe Anzahl an teilweise schweren Verletzungen (von Kreuzbandriss, Bänderriss bis hin zu Zerrungen und Muskelfaserrissen), welche ich in meiner bisherigen Tätigkeit noch nie in dieser Häufung erlebt habe.

GW aktuell: Mit dem Abschluss der Saison 2013/2014 hast du als Trainer der Frauen-Mannschaft aufgehört. Welche Gründe gab es dafür?

Jörg Niewerde: Zu Beginn der Saison war ich der Meinung, dass sich meine familiären, beruflichen und privaten (Fußball-) Ambitionen vereinbaren ließen. Mit fortschreitender Saison musste ich dann aber feststellen, dass vor allem meine Tochter zu kurz kommt. Als Konsequenz daraus habe ich mich dazu entschieden, dass ich mein Traineramt zum Ende der Saison wieder niederlege würde. Aber meine Tochter wird ja auch größer, und wer weiß, vielleicht ergibt sich ja noch einmal die Chance, als Trainer zu arbeiten...

GW aktuell: Von 2002/03 bis 2010/11 und in der Saison 2013/14 warst du nun Trainer der GW-Frauen. Was waren die Highlights?

Jörg Niewerde: Einer der Höhepunkte war natürlich der Aufstieg in die Bezirksliga sowie die Spielzeiten in dieser, wobei diese natürlich auch mit hohem Zeitaufwand verbunden waren. Aber auch die Anfangszeit mit der Damenmannschaft würde ich als Highlight bezeichnen, da die teilweise rasante Entwicklung der einzelnen Spielerinnen, der

Mannschaft, mich enorm motiviert haben. Zu guter Letzt möchte ich natürlich die Mannschaftsfahrten nicht vergessen, welche für mich – und ich denke auch für die Mannschaft – jeweils den Abschluss einer harten Saison darstellten.

GW aktuell: Wie siehst du die Zukunft des Frauenfußballs bei GWV? Woran muss gearbeitet werden?

Jörg Niewerde: Die bisherige Entwicklung des Frauenfußballs bei GW Vardingholt kann man durchaus als gelungen bezeichnen. Die jetzige Damenmannschaft besteht aus vielen Spielerinnen, die aus der eigenen Jugendabteilung entwachsen sind. Auch zur nächsten Saison werden wieder fünf Juniorinnen zur Mannschaft stoßen und die Qualität aus meiner Sicht noch einmal enorm steigern.

Als kritisch sehe ich leider die Nachwuchsarbeit für die nächsten Jahre. In der kommenden Saison wird es zum ersten Mal seit etwa zehn Jahren keine Mädchenmannschaft mehr geben, in denen die „Stars“ von morgen geformt und vorbereitet werden können.

Ich mache mir hier Sorgen, dass es auch in den nächsten Jahren sehr schwer werden wird, in Vardingholt eine Mädchenmannschaft zu stellen. Ohne eigenes Nachwuchsteam sehe ich mittelfristig auf die Damenmannschaft ein Problem zukommen.

Von daher auch der Aufruf an ambitionierte Mädchen: „Schaut auch mal auf die Vereine außerhalb Rhedes Zentrum. Hier wird gute Nachwuchsarbeit geleistet, man hat Spaß am gemeinschaftlichen Sport und auch die Perspektive für den Seniorenbereich mit einer Damenmannschaft ist gegeben.“

GW aktuell: Vielen Dank Jörg und alles Gute für die Zukunft!

Von
regionalen
Autofahrern
empfohlen

The image shows a brick building with a sign that reads "B. HONSEL" in blue letters. In the foreground, the front of a dark-colored Mercedes-Benz car is visible, showing the grille and headlight. To the right of the car, there is a white text box with German text and a thumbs-up icon. Below the text box is a dark green award plaque.

Im Rahmen der größten Kundenzufriedenheitsabfrage Deutschlands wurden wir zur **Werkstatt des Vertrauens 2014** gewählt.

Werkstatt des Vertrauens 2014
ausgewählt vom Autofahrer

Münsterstraße 54 · Rhede · Tel.: (02872) 2444
www.autohonsel.de

KFZ-Reparaturen aller Fabrikate · PKW An- und Verkauf
Spezialisierung auf Mercedes-Fahrzeuge · 24h-Notdienst



GW Vardingholt – Kader der Frauen-Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Jil-Marie Uebbing, Anja Schaaf, Evelyn Terhart, Sandra Ketteler, Melanie Niestegge, Renate Niestegge, Madita Lüttfrenk, Emelie Beckmann, Isabell Brugmann, Jörg Niewerde (Trainer);

vorne von links: Caroline Niehaves, Stephanie Hünting, Victoria Böing, Linda Möllenbeck, Julia Schröer, Kathrin Bieniek, Jule Tenbusch, Sabine Reuke, Alina Beckmann, Johanna Bußkamp; es fehlen: Melanie Eckers, Sabrina Feige, Marion Gerth, Sarah Kamps, Sarah Lemkamp, Rabea Oenning, Lorena Schmeing, Laura Schröer.

- Die Frauen-Mannschaft schloss die Qualifizierungsrunde/Hinrunde der Saison in der Kreisliga A, Gruppe 1, mit Platz 4 ab. Innerhalb 12 Spielen wurden 5 Siege, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 23:17 und 18 Punkten erreicht. Beste Torschützinnen waren Marion Gerth mit 9 Toren, Jule Tenbusch mit 7 Toren und Caroline Niehaves mit 6 Toren.

- In der Aufstiegsrunde/Rückrunde der Saison in der Kreisliga A wurde Platz 7 errungen. In 14 Spielen wurden 3 Siege, 1 Unentschieden, 10 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 17:40 und 10 Punkten erreicht. Die Torschützinnen waren Melanie und Renate Niestegge mit je 3 Toren, Linda Möllenbeck, Rabea Oenning, Julia Schröer, Jule Tenbusch, Lorena Schmeing mit je 2 Toren und Melanie Eckers 1 Tor.

BEHMER



Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

Innen- und Außentreppen, Innen- und Außengeländer, Türen, Tore, Zäune, Stahlbau, Edelstahlverarbeitung und Kunstschmiedearbeiten

Peter Fleischerei
Grunden

...immer eine gute Idee

Gute Gründe für guten Geschmack



Wir haben die
leckeren Ideen
für Ihren
GRILL-SPASS!



Gildekamp 2 · 46414 Rhede · Telefon (02872) 2159

Statistik Frauen-Mannschaft

Saison	Liga	Platzierung GW-Platz/Anzahl Teams	Trainer
2008/09	Bezirksliga Gr. 2	11 (14) Meister: Linner SV	Jörg Niewerde
2009/10	Bezirksliga Gr. 2	10 (14) Meister: Azzurri Oberhausen	Jörg Niewerde
2010/11	Bezirksliga Gr. 2	8 (13) Meister: RSV Klosterhardt	Jörg Niewerde und Uwe Geuting
2010/11	Bezirksliga Gr. 2	13 (14) Meister: SV Schaephuesen	Uwe Geuting
2012/13	Kreisliga A	3 (10) Meister: TuB Mussum	Lothar Blümer
2013/14	Kreisliga A	4 (7) *	Jörg Niewerde
2013/14	Kreisliga A	7 (8) * Meister: Fortuna Millingen	Jörg Niewerde
2014/15	Kreisliga A		

* Es wurde in der Hinrunde eine Qualifizierungsrunde und in der Rückrunde eine Aufstiegsrunde gespielt.



Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:
Telefon 02872 / 5876 · Fax 02872 / 7445
info@pralinen-manufactur.de
www.pralinen-manufactur.de

**GLÄSERNE
MANUFACTUR
und
SCHOKOLADEN-
CAFÉ**








Jetzt an fünf Standorten:

Rhede • Butenpaß 25

Tel. 0 28 72 / 94 822-0

Bocholt • Industriestraße 28

Tel. 0 28 71 / 29 45 50

Borken • Ahauser Straße 1

Tel. 0 28 61 / 90 24 75

Bergheim • Gutenbergstraße 20

Tel. 0 22 71 / 67 09 36

Kaarst • Neusser Straße 89g

Tel. 0 21 31 / 15 17 461

Öffnungszeiten: mo-fr. 8 bis 20 Uhr, sa. 8 bis 18 Uhr

Stadtmeisterschaften vom 4. bis 8. August für Frauen und Herren beim SC GW

Von Montag, 4. August, bis Freitag, 8. August 2014, ist der SC Grün-Weiß Vardingholt Ausrichter der Rheder Stadtmeisterschaften auf dem Feld für die Seniorenmannschaften. Bei den Frauen sind es die fünften Titelkämpfe, bei den Herren die sechsten. Erstmals richtete Grün-Weiß Vardingholt diese Stadtmeisterschaften anlässlich seines 25-jährigen Bestehens im Jahr 2009 aus. Veranstalter ist der StadtSportverband Rhede.

Die Meisterschaften auf Rasen werden im jährlichen Wechsel vom SV Krechting und Grün-Weiß Vardingholt ausgerichtet. Gespielt wird bei den Herren um den „Haus-Stockhorst-Wanderpokal“. Die Siegerehrung bei den Frauen findet nach dem letzten Gruppenspiel am Donnerstag, 7. August, gegen 20.30 Uhr, bei den Herren am Freitag, 8. August, gegen 21.15 Uhr statt. Die Siegerehrung

übernimmt der Vorsitzende des StadtSportverbandes Rhede, Antonius Böing.

Bei den Herren konnte sich bislang jeweils der VfL Rhede durchsetzen. Auch in diesem Jahr ist der Titelverteidiger Favorit, spielt er doch als Oberligaabsteiger in der Landesliga. Der Bezirksligist SV Krechting wird sicherlich versuchen, diese „Tradition“ zu durchbrechen, um sich wie im Januar bei den Hallentitelkämpfen die Meisterschaft zu holen. Die beiden B-Ligisten DJK Rhede und Gastgeber GW Vardingholt werden versuchen, den beiden Großen ein Bein zu stellen, vielleicht für eine Überraschung zu sorgen.

Bei den Frauen gehen die drei Mannschaften alle als Kreisligisten ins Rennen, das offen zu sein scheint. Die Tagesform wird hier entscheidend sein. Für Spannung ist allemal gesorgt.

Hubert Voskamp

Objektschutz und Antriebstechnik

Planung • Verkauf • Montage

SCHRANKEN

ANTRIEBE

GITTER

ZÄUNE

TORE

Im Esch 7 • 46414 Rhede-Vardingholt

Tel. 0 28 72 / 80 31 42 • Fax 0 28 72 / 80 71 92

Mobil 0171 / 52 09 799

Fahnenmasten



Fahrzeug- beschriftungen



Werbetechnik

... wegweisend

Individuelle Beschriftungen



Markierungen

Bodenhülsen
Wegweiser
Kinderhinweise
Rohrrahmen
Warnschilder
Spielplatz
Sonderzeichen
Radrouten
Pfeilwegweiser
Leitsysteme
Fahrbahnrenner

Aufstellvorrichtungen

Befestigungen
Wanderwegen
Straßennamen
Ausleger-Rohrpfosten

Verkehrszeichen

nach StVO
Anlagen
Vorschriftzeichen
Beschilderung

Richtzeichen
Lenkungsstafeln
Rohrverlängerungen
Piktogramme
Zusatzzeichen
Allg. Hinweise
Klappschilder
Baustellen
Markierungsnägel

Digitaldruck in Bestform



Wegeleitsysteme



**ADCO
RHEDE**

ADCO Schilderfabrik GmbH

Zum Kottland 9 - 13 · 46414 Rhede · Tel. 02872 - 9278-0

Fax 02872 - 9278-50 · info@adco-rhede.de

Rheder Stadtmeisterschaften 2014 – der Spielplan

**Stadtmeisterschaften für Herren- und Frauenmannschaften
um den „Haus-Stockhorst-Wanderpokal“**

Termin: Montag, 4. August, bis Freitag, 8. August 2014

Veranstalter: Sportsportverband Rhede
Ausrichter: SC Grün-Weiß Vardingholt

Teilnehmer

Herren	Frauen
VfL Rhede (Titelverteidiger)	SV Krechting (Titelverteidiger)
SV Krechting	DJK Rhede
DJK Rhede	SC Grün-Weiß Vardingholt
SC Grün-Weiß Vardingholt	

Spielplan

Tag	Datum	Anstoß	Verein	-	Verein	Ergebnis
Montag	4. Aug.	20.00 Uhr	SV Krechting	-	GW Vardingholt	:
Dienstag	5. Aug.	18.45 Uhr	SV Krechting F.	-	DJK Rhede F.	:
Dienstag	5. Aug.	20.00 Uhr	VfL Rhede	-	DJK Rhede	:
Mittwoch	6. Aug.	18.45 Uhr	DJK Rhede F.	-	GW Vardingholt F.	:
Mittwoch	6. Aug.	20.00 Uhr	VfL Rhede	-	GW Vardingholt	:
Donnerstag	7. Aug.	18.45 Uhr	GW Vardingholt F	-	SV Krechting F	:
Donnerstag	7. Aug.	20.00 Uhr	SV Krechting	-	DJK Rhede	:
Freitag	8. Aug.	18.45 Uhr	GW Vardingholt	-	DJK Rhede	:
Freitag	8. Aug.	20.00 Uhr	SV Krechting	-	VfL Rhede	:

Spielzeit 2 x 30 Minuten

Holdschlag GmbH

Innenausbau | Ladenbau | Zimmerei | Holzrahmenbau

**Innenausbau · Laden-Einrichtungen
sowie Messebau nach Maß**



Büroeinrichtung Party Rent · Bocholt

Boomsstegge 37 · 46414 Rhede · Tel. 02872 - 95 11-0 · www.holdschlag.de

Wir schaffen Wohnraum:

- Neubau · Anbau · Umbau in Holzrahmenbauweise
- Schlüsselfertiges Bauen
- Güteüberwachte Bauweise
- Energie sparen durch Altbausanierung
- Schnelles und sauberes Modernisieren
- Thermografie (hilft beim Energiesparen)
- Blower-Door Messungen (Luftdichtheitsprüfung)

Öko-Bau
H & R GmbH

... gesünder Leben

Ihr Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Christoph Rottstegge



Blower-Door Messung (Luftdichtheitsprüfung)



Aufnahme einer Wärmebildkamera



Beispiele: Neubauten in Holzrahmenbauweise



Sanierung „Altes Amtshaus“ Rhede

Mehr Infos unter: www.oeko-bau.com oder telefonisch unter: **02872 - 95 11-70**

Stadtmeisterschaften Feld und Halle für Herren und Damen – Statistik

Veranstalter:

Stadtsportverband Rhede

Ausrichter:

Feld – SC Grün-Weiß Vardingholt und SV Krechting im Wechsel

Halle – DJK Rhede (Halle; 1. Sonntag im neuen Jahr)

Titelträger auf dem Feld seit 2009

Herren

Jahr	Ausrichter	Stadtmeister	Platz GW
2009	SC Grün-Weiß Vardingholt	VfL Rhede	3. (von 5)
2010	SC Grün-Weiß Vardingholt	VfL Rhede	3. (von 5)
2011	SV Krechting	VfL Rhede	4.
2012	SC Grün-Weiß Vardingholt	VfL Rhede	4.
2013	SV Krechting	VfL Rhede II	3.
2014	SC Grün-Weiß Vardingholt		

Damen

Jahr	Ausrichter	Stadtmeister	Platz GW
2010	SC Grün-Weiß Vardingholt	GW Vardingholt	1. Platz (von 2)
2011	SV Krechting	GW Vardingholt	1. Platz
2012	SC Grün-Weiß Vardingholt	GW Vardingholt	1. Platz
2013	SV Krechting	SV Krechting	2. Platz
2014	SC Grün-Weiß Vardingholt		

Titelträger in der Halle seit 2009

Herren

Jahr	Stadtmeister	Platz GW
2009	VfL Rhede	3. Platz (von 5)
2010	VfL Rhede	5. Platz (von 5)
2011	VfL Rhede	3. Platz
2012	VfL Rhede	4. Platz
2013	SV Krechting	2. Platz
2014	SV Krechting	3. Platz

Damen

Jahr	Stadtmeister	Platz GW
2011	GW Vardingholt	1. Platz
2012	DJK Rhede	3. Platz
2013	SV Krechting	3. Platz
2014	SV Krechting	2. Platz



Foto: VfL Rhede

VfL Rhede – Kader der Ersten Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Christopher Refke, Tobias Schmeinck, Björn Seeger, Vincent Grütter, Daniel Butenborg, Florian Girnth, Florian Hahm, Benedikt Spieker, Stefan Radefeld;
 Mitte von links: Josef Baten (Physiotherapeut), Ute Hörbelt (Betreuerin), Katja Holtkamp (Betreuerin), Martin Schüring, Yannick Schwanekamp, Dennis Seeger, Nico Frömmgen, Javier Garcia Dinis (Trainer), Thorsten Heimhold, Christoph Müller (beide Co-Trainer);
 vorne von links: Carsten Hiebing (Fußballobmann), Roy Nijman, Frederik Arnold-Hallbauer, Simon Lechtenberg, Marc Tebroke, Tobias Keil, Bodo Teriete, Christopher Wiltling, Marie Roelofs (Physiotherapeutin); es fehlen: Marvin Radüchel, Raphael Bauer, Timo Giese.



SV Krechting – Kader der Ersten Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Marius Heller, Yannick Niklasch, Holger Wüpping, Florian Teklote, Andre Kortstegge, Sebastian Frericks, Darwin Sangs, Hendrick Klein-Heßling, Masum Kurum;
 Mitte von links: Betreuerin Julia Enk, Torwarttrainer Helmut Möllenbeck, Co-Trainer Sebastian Terörde, Peter Benning, Sebastian Wüpping, Christian Schlütter, Dominik Schlütter, Simon Ebberts, Trainer Michael Diekmann, Co-Trainer Christoph Klein-Übbing, Betreuer Lothar Gerlach;
 vorne von links: Marcel Kaser, Thomas Storm, Daniel Tapaße, Tobias Richter, Michael Kampshoff, Tom Tüshaus, Marco Moscheik, Michael Jost.

Foto: SV Krechting



DJK Rhede – Kader der Ersten Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Trainer Marcus Wilting, Christian Thiele, Tobias Klein-Heßling, André Daniels, Jan-Bernd Sieverding, Lucas Grünebohm, Jan Dieckmann, Peter Holtschlag, David Heuer, Marvin Berning;
 vorne von links: Steffen Welsing, Dennis Morais, Dominik Mölders, Steffen Böing, Dirk Gehrman, Simon Groß-Bölting, Tim Kleinkes, Kadir Bayluk;
 es fehlen: Pascal Braun, René Epping, Ali Dokumaci, David Groß-Bölting, Sebastian Schmitz, Marco Schadi.

Foto: DJK Rhede



SC Grün-Weiß Vardingholt – Kader der Ersten Mannschaft in der Saison 2014/2015,
 hinten von links: Florian Heck, Tobias Schmitz, Fabian Schlütter, David Schröer, Johannes Winkelmann, Lukas Schröer, René Übbing;
 Mitte von links: Co-Trainer Clemens Schröer, Jonas Stüwe, Philipp Sprick, Dave Terodde, Marvin Wienand, Maximilian Schüling, Simon Beckmann, Trainer Josef Wienand;
 vorne von links: Dennis Krasemann, Tim Kleinkes, Pedro Cavalho, Niklas Hams, Marius Topp, Stefan Heiming, Robin Schmeing;
 es fehlen: Dominik Klein-Heßling, Torwarttrainer Jürgen Damhus, Co-Trainer Willy Sangs, Begleiter Lukas Welling.



SV Krechting – Kader der Frauen Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Frederic Benning (Betreuer), Isabell Uebbing, Nina Strohbach, Isabell Griebe, Julia Ellering, Carina Uebbing, Anna Tebrügge, Tanja Holdschlag, Eva Niemann, Helena Buß, Jule Buß, Alina Hartmann, Frank Böing (Trainer);
 vorne von links: Laura Giesing, Claudia Leiting, Sandra van der Linde, Carina Niemark, Svenja Beckmann, Jenny Uebbing, Christiane Leiting, Michaela Uebbing, Sophie Schaffeld, Anja Niemark, Judith Schierenberg;
 es fehlen, rechts eingeklinkt von oben: Sandra Lammers, Claudia Dickmann, Ann-Christin Scholten, Rebekka Kuhlmann, Heike Ellering.
 Foto: SV Krechting



DJK Rhede – Kader der Damen-Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Tim Wanders und Ludger Wanders;
 Mitte von links: Lisanne Gees, Ines Teriete, Christina Epping, Marina Große-Bölting, Rahel Flemming, Tanja Schüling, Romina Feuser, Lisa Lütfrenk, Leoni Holtmann
 vorne von links: Joyce Niehuis, Stephanie Kalle, Carolin Goting, Leoni Flemming, Nicole Rölver.
 Foto: DJK Rhede



GW Vardingholt – diese Mannschaft spielte bei der Stadtmeisterschaft Halle 2014, hinten von links: Renate Niestegge, Julia Schröder, Sabrina Feige, Alina Beckmann, Victoria Böing, Jörg Niewerde (Trainer); vorne von links: Jule Tenbusch, Caroline Niehaves, Rabea Oenning, Linda Möllenbeck, Melanie Niestegge.



Spiele Szenen der Hallen-Stadtmeisterschaften 2014 zwischen GW Vardingholt und DJK Rhede. Meister wurde der SV Krechting.



Wolle & Strickgarne aus dem Münsterland

- Wintergarne
- Sommergarne
- Strumpfgarne
- Saisongarne

Wolle zum Wohlfühlen!

***Wir wünschen für die
kommende Saison 2014/15
alles Gute!***

Lagerverkauf immer montags bis freitags durchgehend von 8.00 bis 16.30 Uhr
Werner Große-Bölting · Krommerter Weg 57a · 46414 Rhede
Tel. (02872) 980884 · www.gb-wolle.de

Grün-Weiß-Altherren schießfreudig: 1792 Tore seit 1995 erzielt

**1984 bis 2014 – 30 Jahre
SC Grün-Weiß Vardingholt e.V.!**

**1989 bis 2014 – 25 Jahre
Alte-Herren-Abteilung im Verein!**

Diese Jubiläen und Jahresdaten sind Anlass, zurückzublicken und auch etwas zu feiern. Über die Aktivitäten des Gesamtvereins wird ausführlich in der vorliegenden Ausgabe der „GW aktuell“ berichtet. Auf den folgenden Seiten sind einige interessante Informationen zur Alte-Herren-Abteilung zusammengestellt.

596 Spiele seit 1995

Seit 1995 (Start der statistischen Aufzeichnungen) wurden insgesamt 596 Spiele und Turniere ausgetragen, in denen 160 Spieler eingesetzt wurden (ab 1988), die in insgesamt 8197 Einsätzen 1792 Tore erzielten. Es gab 71 Torschützen und 25 Eigentore der Gegner (Stand: 30. Juni 2014).

Gerade in den vergangenen Jahren ist schwieriger geworden, den regelmäßigen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Leider fielen einige Akteure aufgrund langwieriger und schwerer Verletzungen aus, Jugendtrainer und -begleiter sind am Samstagnachmittag, dem traditionellen Spieltermin der AH, oftmals zeitgleich im Einsatz. Diese und jene Aktivitäten kommen hinzu. Dennoch kommen die Vardingholter auf rund 30 Spieltermine im Kalenderjahr! Eine stolze Leistung, auf die manch andere AH-Mannschaft „respektvoll“ blickt. Möglich ist dieses auch durch die gute Zusammenarbeit aller Vardingholter Seniorenfußballer! Vielfach halfen Spieler der beiden Seniorenmannschaften aus. Ein besonderer

Dank geht an die „Zweite“! Einige ihrer Spieler sind schon eine Art Stammspieler der AH.

Zudem gelang es in den vergangenen Jahren, einige „Neuzugänge“ nach Vardingholt zu locken. Zu nennen sind hier Thomas Schlütter, Mansour Rajabi (erster Spieler iranischer Herkunft in Vardingholt), Christian Hüls, Tobias Mies, Markus Bußhoff, Luis Sousa Cavalho (erster Spieler portugiesischer Herkunft in Vardingholt), Klaus Schäpers (zurück aus Offenbach nach Rhede gezogen), Stefan Scheinast, Andreas Wolbring, Christian Mohr. Aus den Senioren wechselten Markus Stratmann und Dennis Lüttfrenk zu den AH.

„Frisches Blut“ tut gut!

Bleibt zu hoffen, dass dieses nicht die letzten aktiven Neuzugänge bleiben. Denn „frisches Blut“ tut gut! Und bei älteren Fußballern heilen Verletzungen vielfach etwas langsamer aus.

Warum kommen diese Spieler zu den Alte-Herren von GW Vardingholt? Da gibt es sicherlich einige Gründe wie die schöne Platzanlage, persönliche Freundschaften, Ansprache von Arbeitskollegen oder Nachbarn oder auch der Zufall. Darum bemühen wir uns weiterhin, diese „weichen“ Faktoren auch in Zukunft zu nutzen und zu pflegen. Zum Beispiel am Samstag, 16. August, an dem wir unser „25-Jähriges“ feiern möchten.

Dann sind alle aktiven und passiven AH-Abteilungsmitglieder sowie alle Spieler, die jemals in der AH-Mannschaft mitgespielt haben, zu einem Kleinfeldturnier mit anschließendem gemütlichem Beisammensein am Vereinsheim eingeladen.

GW-Altherren:

Die meisten Spiele – die meisten Tore

Stand: 30. Juni 2014

„Ewige Bestenliste Spiele“

Nr.	Spieler	Spiele
1.	Antonius Böing	546
2.	Josef Möllenbeck	416
3.	Josef Wienand	398
4.	Klemens Kortstegge	333
5.	Josef Wewering	324
6.	Hubert Wewering	293
7.	Ralf Becker	289
8.	Josef Thebingbuß	288
9.	Bernd Kappenhagen	282
10.	Michael Braun	272
11.	Norbert Schmitz	264
12.	Joachim Jansen	261
13.	Klaus Steverding	253
14.	Robert Brokamp	252
15.	Bernd Schlusemann	221

„Ewige Bestenliste Tore“

Nr.	Spieler	Tore	Spiele
1.	Josef Wewering	312	324
2.	Norbert Schmitz	233	264
3.	Hubert Wewering	164	293
4.	Thomas Eiting	104	156
5.	Josef Thebingbuß	90	288
6.	Michael Braun	88	272
7.	Robert Brokamp	71	252
8.	Burkhard Eßing	66	80
9.	Thomas Schlütter	54	50
10.	Jürgen Kuhlmann	46	49
11.	Markus Stratmann	43	75
12.	Bernd Warmers	41	113
13.	Hubert Klein-Heßling	41	196
14.	Bernd Schlusemann	37	221
15.	Klaus Steverding	30	253

Seit 1995 wurden insgesamt **596** Spiele und Turniere ausgetragen, in denen **160** Spieler eingesetzt wurden (ab 1988), die in insgesamt **8.197** Einsätzen **1.792** Tore erzielten. Es gab **71** Torschützen und **25** Eigentore der Gegner (Stand: 30. Juni 2014)



GW Vardingholt – Kader der Altherren-Mannschaft in der Saison 2013/2014,
 hinten von links: Christian Hüls, Wilhelm Möllenbeck, Robert Nicklasch, Hubert Wewering, Robert Brokamp, Ludger Tekampe, Josef Wienand, Bernd Schlusemann, Hubert Klein-Heßling;
 Mitte von links: Dennis Lüttfrenk, Markus Stratmann, Bernd Warners, Ludger Finke, Mansour Rajabi, Markus Bußhoff, Burkhard Eßing, Ralf Hackling, Thomas Eiting, Klaus Horstmann;
 vorne von links: Josef Wewering, Thomas Schäpers, Werner Große-Bölting (Fa. GB-Warenhandel), Stefanie Heßling & Hendrik Katemann (Fa. Katemann Transporte), Joachim Jansen, Luis Souza Carvalho, Antonius Böing; es fehlen: Josef Beckmann, Michael Braun, Frank Gildehaus, Ludger Heinrichs, Tobias Mies, Christian Mohr, Josef Möllenbeck, Klaus Schäpers, Stefan Scheinast, Thomas Schlütter, Norbert Schmitz, Klaus Steverding, Josef Terörde, Josef Thebingbuß, Andreas Wolbring. Foto: Bernfried Knipping

Alte-Herren-Vorstand 2014 und Torschützenkönige 2013, von links:
 Josef Wewering (Kassierer), Thomas Eiting (stellvertretender Kassierer; Platz 2 Torschützen), Burkhard Eßing (Platz 3 Torschützen), Joachim Jansen (stellvertretender Obmann; Mannschaftskapitän), Ludger Heinrichs (stellvertretender Obmann), Markus Stratmann (Torschützenkönig), Antonius Böing (Obmann).



Altherren-Stadtmeisterschaften: SC Grün-Weiß neunfacher Titelträger

Seit 1989 nimmt GW Vardingholt an den Alte-Herren-Stadtmeisterschaften auf dem Feld teil, seit 1990 an denen in der Halle. Im Buch zum 25-jährigen Bestehen des SC Grün-Weiß Vardingholt im Jahr 2009 wird ausführlich über die

ersten Titel berichtet, die auf dem Feld 2001 und 2006, in der Halle 1999, 2006 und 2009 errungen werden konnten. Weitere Titel konnten seitdem auf dem Feld 2010, 2012 und 2013, in der Halle 2013 gefeiert werden. Der Hallentitel

2013 wurde im Januar 2014 nicht verteidigt. Den Feldtitel wollen die Vardingholter bei den anstehenden Meisterschaften am Samstag, 23. August, bei der DJK Rhede versuchen, erneut zu erringen. Das wäre das dritte Mal in Folge, ein lohnendes, schwer zu erreichendes Ziel, denn die Mitstreiter vom SV Krechting, VfL Rhede und DJK Rhede wollen dieses sicherlich verhindern. Es folgen einige Informationen zu den beiden Meisterschaften 2013 und den Stadtmeisterschaften.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

30 Jahre Grün Weiß Vardingholt.
Ihr Schutzengel-Team gratuliert
zum Jubiläum.



Andre Heßling



Dorothee Donsbach

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Heßling & Donsbach OHG

Molkereihof 1

46414 Rhede

Tel. 02872/92590

hessling-donsbach@provinzial.de



Altherren-Stadtmeisterschaften – die Titelträger seit 2009

Titelträger auf dem Feld seit 2009

Jahr	Ausrichter	Stadtmeister	Platz GW
2009	DJK Rhede	VfL Rhede	2.
2010	DJK/TV Rhede	SC Grün-Weiß Vardingholt	Stadtmeister
2011	SC GW Vardingholt	VfL Rhede	3.
2012	VfL Rhede	SC Grün-Weiß Vardingholt	Stadtmeister
2013	SV Krechting	SC Grün-Weiß Vardingholt	Stadtmeister
2014	DJK Rhede		

Titelträger in der Halle seit 2009

Jahr	Stadtmeister	Platz GW
2009	SC Grün-Weiß Vardingholt	Stadtmeister
2010	VfL Rhede Ü 50	3.
2011	VfL Rhede Ü 40	3.
2012	VfL Rhede Ü 40	3.
2013	SC Grün-Weiß Vardingholt	Stadtmeister
2014	VfL Rhede	5. Platz

Straßen- und

Kanalbau

Landschaftsbau

Erdarbeiten

Pressungen

Rohrvortrieb



KTL

Kanal-, Tief- und Landschaftsbau GmbH

Bokenweg 9 - 46414 Rhede - Telefon (02872) 807595 - Fax (02872) 807597

E-Mail: ktlgmbh@t-online.de Internet: www.ktlbau.de



Stadtmeister Halle 2013 – GW Vardingholt Altherren,
hinten von links: Markus Stratmann, Wilhelm Möllenbeck, Betreuer Antonius Böing,
Jörg Keiten-Schmitz, Norbert Schmitz;
vorne von links: Ludger Finke, Michael Braun, Joachim Jansen, Burkhard Eßing,
Ralf Hackling.
Foto: andresen-presseservice

Altherren-Stadtmeisterschaften Halle 2013

Spiel-Nr.	Beginn	Spielpaarung		Ergebnis
1	13.00	VfL Rhede 1	- SV Krechting 2	1 – 0
2	13.20	SV Krechting 1	- GW Vardingholt	3 – 3
3	13.40	DJK Rhede	- VfL Rhede 2	1 – 4
4	14.00	VfL Rhede 1	- SV Krechting 1	4 – 2
5	14.20	SV Krechting 2	- DJK Rhede	2 – 1
6	14.40	GW Vardingholt	- VfL Rhede 2	4 – 2
7	15.00	SV Krechting 2	- SV Krechting 1	1 – 7
8	15.20	VfL Rhede 2	- VfL Rhede 1	1 – 4
9	15.40	DJK Rhede	- GW Vardingholt	0 – 3
10	16.00	SV Krechting 2	- VfL Rhede 2	0 – 1
11	16.20	DJK Rhede	- SV Krechting 1	0 – 5
12	16.40	GW Vardingholt	- VfL Rhede 1	3 – 0
13	17.00	VfL Rhede 2	- SV Krechting 1	0 – 2
14	17.20	GW Vardingholt	- SV Krechting 2	5 – 4
15	17.40	DJK Rhede	- VfL Rhede 1	0 – 5

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SC Grün-Weiß Vardingholt	18 – 10	13
2	VfL Rhede 1	14 – 6	12
3	SV Krechting 1	10 – 8	11
4	VfL Rhede 2	8 – 11	6
5	SV Krechting 2	7 – 15	3
6	DJK Rhede	2 – 19	0

Stadtmeister Alte-Herren 2013

SC Grün-Weiß Vardingholt



Stadtmeister Feld 2013 – GW-Altherren, 7. September 2013; Ausrichter: SV Krechting,
hinten von links: Bernd Schlusemann, Klaus Steverding, Bernd Warmers, Ralf Hackling,
Thomas Schlütter (1 Tor), Thomas Eiting, Ludger Finke, Burkhard Eßing (3 Tore), Robert
Brokamp, Ludger Tekampe, Josef Wienand;
vorne von links: Antonius Böing, Jörg Keiten-Schmitz, Norbert Schmitz, Michael Braun,
Frank Gildehaus, Joachim Jansen, Josef Möllenbeck, Mansour Rajabi, Wilhelm Möllen-
beck, Andreas Topp, Josef Thebinguß,

Altherren-Stadtmeisterschaften Feld 2013

Spielplan

Spiel	Anstoß	Mannschaft	gegen	Mannschaft	Ergebnis
1	14.30	SV Krechting	-	GW Vardingholt	1:1
2	15.05	DJK Rhede	-	VfL Rhede	0:2
3	15.45	VfL Rhede	-	GW Vardingholt	1:1
4	16.20	SV Krechting	-	DJK Rhede	0:1
5	17.00	GW Vardingholt	-	DJK Rhede	2:0
6	17.35	VfL Rhede	-	SV Krechting	0:0

Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SC GW Vardingholt	4:2	5
2	VfL Rhede	3:1	5
3	DJK Rhede	1:4	3
4	SV Krechting	1:2	2

Stadtmeister Alte-Herren 2013

SC Grün-Weiß Vardingholt

Die Mannschaften der Büngern-Technik und
Grün-Weiß-Altherren vor einem Freundschaftsspiel in Vardingholt.



Freundschaftliche Bande mit der Büngern-Technik besteht seit dem Jahr 2000

Stefan Schienast und Andreas Wolbrink freuen sich schon. Im September ist das nächste Freundschaftsspiel der Vardingholter Alte-Herren gegen die Mannschaft der Büngern-Technik, der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen mit Standorten in Rhede-Büngern, Rhede, Borken und Bocholt-Mussum, geplant.

Bereits seit dem Jahr 2000 verbindet die Teams eine enge sportliche Freundschaft. Jährlich wird ein Freundschaftsspiel ausgetragen, abwechselnd in Büngern oder in Vardingholt.

Das letzte fand am 23. September 2013 in Büngern statt, so dass Grün-Weiß in diesem Jahr Gastgeber sein wird. Nach dem Spiel wird gemeinsam

gegrillt und über das Spiel und Fußball diskutiert.

Stefan und Andreas, beide Mitarbeiter der Büngern-Technik, sind im Übrigen seit Jahresbeginn Mitglieder im SC GW Vardingholt sowie in der Altherren-Abteilung. Dort haben sie schon ein paar Spiele bestritten und auch jeweils ein Tor erzielt. Die Vardingholter sind also gewarnt!

Auch die Vardingholter Frauen-Mannschaft hat 2012 ein Freundschaftsspiel gegen eine Frauen-Mannschaft der Büngern-Technik ausgetragen. Gelebte Freundschaft in allen Bereichen!

Alte-Herren-Turnier beim FC Winterswijk

Am 14. Juni 2014 nahm die GW-AH-Mannschaft zum fünften Mal am AH-Kleinfeldturnier 7:7 des FC Winterswijk teil. Bei der ersten Austragung 2010 gelang auf Anhieb der Turniersieg! Der Wanderpokal konnte 2011 erfolgreich verteidigt werden. Beide Turniere fanden auf der Platzanlage des damaligen SKV Winterswijk statt (an der Verbindungsstraße von Winterswijk nach Vreden, nahe der Windmühle).

Seit 2012 werden die Turniere im Sportpark Jaspers ausgetragen. 2012 konnten die AH den Wanderpokal nicht verteidigen. Im letzten Gruppenspiel gegen Vorwärts Epe verlor man mit 1:2.

2013 verpassten die AH den Turniersieg durch eine Niederlage im Finale gegen den FC Trias Winterswijk. Bei der Austragung 2014 wurde der vierte Platz errungen. Dabei gelang dem SV Biemhorst ebenfalls bei seiner ersten Teilnahme der Turniersieg. Finalgegner war wie 2010 der Hemdener SV – Zufälle gibt es!

Fusie Club Winterswijk hat eine beneidenswerte Infrastruktur!

Der FC Winterswijk (Fusie Club Winterswijk) entstand am 1. Juli 2013 aus den drei Fußballvereinen Winterswijk VC (gegründet 1912), SVK Winterswijk (1950) und dem VV Winterswijk (1921). Der Verein trägt seine Spiele sowie das Training im „Jaspers Sportpark“ aus, der über eine Gesamtkapazität von 6000 Zuschauerplätzen verfügt.

In der Saison 2013/14 waren 20 Männer-, zwei Frauen-, 14 Jungen-, zwei Juniorinnen-Mannschaften, 31 „Pupillenteams“ (F- bis D-Jugend), davon vier Mädchenteams, ein G-Team und diverse Mini-Teams im Trainings- und Spielbe-



Vardingholts AH-Team in Winterswijk am 14. Juni 2014, hinten von links: Michael Braun, Josef Thebingbuß, Klaus Schäpers, Josef Wienand; Mitte von links: Burkhard Eßing, Norbert Schmitz, Mansour Rajabi, Josef Wewering; vorne von links: Antonius Böing, Wilhelm Möllenbeck, Josef Möllenbeck, Joachim Jansen.

trieb. Insgesamt hat der FC Winterswijk etwa 1350 Fußballer/innen! Die Erste „Sonntags“-Herrenmannschaft ist in die dritte Amateurklasse aufgestiegen. Die Erste „Samstags“-Mannschaft spielt in der vierten Amateurklasse. Die Alte-Herren-Teams nehmen in den Niederlanden am regulären Spielbetrieb in den Samstags- oder Sonntagsligen teil, in denen sie auf gleichaltrige Teams treffen.

Der Verein verfügt über sieben Fußballplätze, davon 4 Kunstrasenplätze, einen Kleinfeldkunstrasenplatz und zwei Naturrasen. Alle Plätze haben Flutlichtanlagen, bis auf die Naturrasenplätze. Im Frühjahr 2014 wurde das neue Clubheim fertiggestellt, das 18 Mannschaftskabinen beherbergt. Das Clubheim hat eine Tribüne mit 300 Sitzplätzen, der Hauptplatz eine Kapazität für 3000 Besucher.

Diese vortreffliche und beneidenswerte Infrastruktur konnte durch den Zusammenschluss der drei Fußballvereine geschaffen werden. Die Gemeinde Winterswijk stellte einen Millionenbetrag für die Baumaßnahmen zur Verfügung, erhielt im Gegenzug zwei große Gelände, die vorher vom SKVW und VVW genutzt wurden und vermarktet werden können.

www.fcwinterswijk.nl

Jugendarbeit: Anstrengend, zeitaufwändig, bereitet Spaß, macht Sinn, bringt Erfolg!

Unser Vorsitzender Bernd Dalhaus hat mir Anfang Juni für die „GW aktuell“ eine Liste mit den Namen der Seniorenspieler für die Kader der Herrenmannschaften der Saison 2014/15 zugemailt. Gleichzeitig teilte er mit, dass in der neuen Saison eine Dritte Mannschaft gemeldet werden soll, um möglichst vielen

Spielern die Möglichkeit zu bieten, in Vardingholt in einer Mannschaft Fußball zu spielen. Er verwies darauf, dass in der vergangenen und in dieser Saison 17 Jugendliche von der A-Jugend in die Senioren wechselten, fünf haben den Sprung in den Kader der Ersten geschafft.



Partyervice Steverding

*Sie planen ein Fest,
wir organisieren den Rest.*



Partyervice Steverding, Inh. Bernd & Dirk Steverding
Burdarper Weg 5 • 46325 Borken-Burlo
Tel: 0 28 62 - 23 77 • Fax: 0 28 62 - 4 13 40
info@steverding.info • www.steverding.info

Sieben Ex-A-Junioren in der Ersten

Das hat mich motiviert, einmal genauer hinzuschauen. Tatsächlich sind es sogar sieben A-Junioren, die zum Kader der Ersten gehören. Zählt man den Jahrgang 1993 noch hinzu, so sind es 13 ehemalige A-Junioren (von 21 Spielern im Kader der Ersten). Von den 61 Spielernamen der Aufgebote für die drei Herrenmannschaften stammen 52 (!!!) aus der Jugendabteilung des SC Grün-Weiß Vardingholt. Nur neun spielten nicht in einer unserer Juniorenmannschaften, drei von ihnen schlossen sich im Juni dem Verein an.

Seit Jahren erfolgreiche Nachwuchsarbeit

Das zeugt von einer über Jahre erfolgreichen Nachwuchsarbeit des Vereins! Die Ver-



Der aktuelle Vardingholter Jugendvorstand im Jahr 2014, von links: Thomas Schäpers (Jugendgeschäftsführer), Christian Hellmann (Jugendleiter), Heinz Terodde (Beisitzer), Stephan Thebingbuß (Beisitzer).

antwortlichen im Jugendvorstand, die Trainer und Begleiter, die sich zum Teil über viele Jahre um die fußballerische Ausbildung der Nachwuchskicker bemühen, können auf diese Bilanz sehr stolz sein! Das Durchschnittsalter von 21,1 (Erste), 21,9 (Zweite) und 24,7 (Dritte) Jahren lässt für die kommenden Jahre noch einiges erwarten. Und es bereitet den Zuschauern am Sonntag bei den Meisterschaftsspielen sichtlich Vergnügen, so viele Eigengewächse erfolgreich Fußball spielen zu sehen. Gleiches gilt im Übrigen für die Frauenmannschaft, deren Kader zur Hälfte aus Spielerinnen besteht, die in Vardingholt in der Juniorenmannschaft ausgebildet wurden. Leider gibt es in der kommenden Saison kein Mädchenteam mehr. Lesen Sie davon in den Berichten zu den Jugendmannschaften des Vereins.

Jugendarbeit ist mehr als ein Ergebnis

Jugendarbeit bedeutet viel Arbeit und ist mehr als nur das Ergebnis am Spielende oder der Tabellenplatz am Saisonende. Jugendarbeit bedeutet Verlässlichkeit, Ehrlichkeit, Vertrauen der Spieler/innen in die Trainer und Betreuer und

umgekehrt. Mannschaftssport fördert wichtige Charaktereigenschaften, Sport fördert die Gesunderhaltung und dient der Körperertüchtigung. Sport ist ein wichtiger Faktor, um das Zusammenleben in unserer Gesellschaft, in unserer Stadt, in unserem Ort, in unserem Verein zu gewährleisten. Ehrenamtliches Engagement wird oft von der Politik gelobt, zunehmend aber bereits als selbstverständlich vorausgesetzt, um öffentliche Aufgaben erfüllen zu können.

Ohne das Ehrenamt geht es in unserer Gesellschaft nichts mehr! Ehrenamt bringt Erfolg, bereitet Vergnügen, siehe 52 Seniorenspieler aus der eigenen Jugend! Daher nochmals ein besonderer Dank an alle, die sich ehrenamtlich im oder für den SC Grün-Weiß Vardingholt eingesetzt haben und weiterhin einsetzen werden. „GW aktuell“ berichtet über einen besonderen Ehrenamtlichen, der ein gutes Vorbild abgibt. Zum Schluss ein Appell an alle Vereinsmitglieder: Unterstützt die Jugendarbeit, packt mit an! Zusammen schaffen wir tolle Ergebnisse und Erlebnisse für unsere Kinder und Jugendlichen und für uns selber!

ANTONIUS BÖING

Jugendabteilung – alle Teams 2013/14

Mannschaft	Hinrunde Gruppe.	Platz (Mannsch.)	Rückrunde Gruppe	Platz (Mannschaf.)
A-Junioren, 11er	2	2 (7)	1	5 (12)
B-Junioren, 11er	2	7 (11)	2	7 (10)
C-Junioren, 11er	1	7 (9)	2	8 (12)
D-Junioren, 9er	1	6 (10)	2	8 (12)
E-Junioren, 7er	4	7 (7)	8	1 (9)
F-Junioren, 7er	7	1 (9)	2	10 (10)
U17-Juniorinnen, 7er *			13	3 (12)

* Es wurde eine Serie mit Hin- und Rückspielen gespielt. Und zwar mit Mannschaften aus den Fußballkreisen 7-Kleve/Geldern und 11-Rees/Bocholt

Kontakt Jugendvorstand:

Jugendleiter:	Christian Hellmann,	Tel.: 949 363
Jugendgeschäftsführer:	Thomas Schäpers,	Tel.: 803 684
Beisitzer:	Heinz Terodde,	Tel.: 8684
Beisitzer:	Stephan Thebingbuß,	Tel.: 0157 – 8296 7954
Mail:	gw-spielbetrieb@gmx.de	
Internet:	www.gw-vardingholt.de	

BAUUNTERNEHMEN



PARTNER DER LANDWIRTSCHAFT

NEUBAU - UMBAU

WOHNUNGSBAU

ERDARBEITEN

GEWERBEBAU

ABBRUCH

Kiwittstege 20 46414 Rhede-Vardingholt
Tel. 0 28 72 / 93 26 62 Fax. 0 28 72 / 93 26 63
Mobil 01 60 / 96 24 52 63



U17-Juniorinnen, hinten von links:

Trainer Josef Beckmann, Sophie Overbeck, Denise Mölders, Isabel Brugmann, Emilie Beckmann, Trainer Antonius Böing;

vorne von links: Alina Beckmann, Madita Lüttfrenk, Lisann Schmeing, Victoria Böing, Leonie Heinrichs, Klara Schlusemann.

• Die U17-Juniorinnen (7er) schloss die Saison in der Gruppe 13 mit Platz 3 ab. Dabei spielten je 6 Mannschaften aus den Fußballkreisen Rees-Bocholt und Kleve-Geldern in einer Gruppe mit Hin- und Rückspiel.

In 22 Spielen wurden 15 Siege, 0 Unentschieden, 7 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 95:65 und 30 Punkten erreicht. Beste Torschützinnen waren Alina Beckmann mit 40 Toren, Emilie Beckmann (12), Denise Mölders (5) und Victoria Böing (4). Insgesamt standen nur 10 Spielerinnen im Kader, von denen zwei vor der Saison von der DJK Barlo kamen, eine Spielerin fing erst im Oktober an! Hochachtung, dass mit diesem engen Kader alle Spiele bestritten werden konnten und dass ein hervorragender dritter Tabellenplatz erreicht wurde. Vier Juniorinnen verstärkten in der Saison bereits die Vardingholter Frauenmannschaft, da diese wiederholt personelle Engpässe hatte. Da machte es sich bezahlt, dass die Juniorinnen bereits einmal wöchentlich bei den Frauen mittrainierten.

Leider kann der SC Grün-Weiß Vardingholt in der Saison 2014/2015 keine Mädchen-Mannschaft mehr stellen. Von den 10 Juniorinnen der Mannschaft der Saison 2013/2014 wechselten sechs in die Frauen-Mannschaft, zwei gingen zu ihrem Stammverein DJK Barlo zurück. Damit endete das Kapitel Mädchenfußball nach 13 erfolgreichen Jahren – hoffentlich nur zunächst!

BEHMER



Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

Innen- und Außentreppen, Innen- und Außengeländer, Türen, Tore, Zäune, Stahlbau, Edelstahlverarbeitung und Kunstschmiedearbeiten



A-Junioren, hinten von links: Trainer Benz Büdding, Alexander Terbeck, Sebastian Tewes, Sven Rottstegge, Erik Stratmann, Andre Hovestädt, Robin Schmeing, Lars Rölver, Tobias Heinrichs, Trainer Hermann Möllenbeck, Trainer Stefan Dalhaus;

vorne von links: Kevin Möllenbeck, Basti Jansen, Ruben Hungerkamp, Tim Möllenbeck, Marvin Wienand, Jonas Leiting, Florian Bißlich, Jan Büdding, Florian Üffink; es fehlen: Lars Brugmann, Gabriel Klein - Heßling.

• Die A-Jugend schloss die Saison in der Aufstiegsgruppe mit Platz 5 ab. In 11 Spielen wurden 5 Siege, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 22:17 und 18 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Tobias Heinrichs mit 8 Toren, Lars Rölver (5) und Sven Rottstegge (2).



B-Junioren, hinten von links: Patrick Heisterkamp, Tobias Möllenbeck, Marvin Große-Bölling, Lukas Hegering, Till Copennath, Jonas Reuke, Christoph Dalhaus, Trainer Oliver Übbing;

vorne von links: Lukas Horstmann, Nicklas Topp, Michael Klenner, Sven Rudde, Hendrik Bißlich, Pascal Mölders, Christopher Overkämping; es fehlt: Trainer Andreas Topp.

• Die B-Jugend schloss die Saison in der Gruppe 2 mit Platz 7 ab. In 9 Spielen wurden 3 Siege, 0 Unentschieden, 6 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 28:37 und 9 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Till Copennath mit 9 Toren, Patrik Heisterkamp (6), Tobias Möllenbeck (5) und Hendrik Bißlich und Pascal Mölders (je 2).



C-Junioren, hinten von links: Andre Kappenhagen, Philipp Dalhaus, Trainer Wilhelm Möllenbeck, Kai Resing, Blenor Mucol Torwarttrainer Kevin Möllenbeck, Daniel Gildehaus, Endrit Mucol, Max Klein-Heßling, Niklas Overbeck, Begleiter Ludger Overbeck; vorne von links: Kay Bißlich, Benedikt Terhart, Robin Möllenbeck, Nico Mölders, Alex Hilgenberg, Tom Brokamp; es fehlen: Nils Löken, Michael Stratmann, Daniel Eiting, Simon Hüls, Leif Weidemann, Pascal Übbing.

• Die C-Jugend schloss die Saison in der Gruppe 2 mit Platz 8 ab. In 11 Spielen wurden 5 Siege, 0 Unentschieden, 6 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 33:33 und 15 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Kay Bißlich mit 9 Toren, Philipp Dalhaus (8) und Simon Hüls (6).



D-Junioren, hinten von links: Felix Bißlich, Trainer Jan Büdding, Max Kappenhagen, Peter Thebingbuß, Jonas Keiten-Schmitz, Felix Schlusemann, Jan-Bernd Terörde, Alexander Schücker, Trainer Ruben Hungerkamp;

vorne von links: Wilm-Henning Tekotte, Christian Könning, André Resing, Thomas Wortmann, Noah Klein-Heßling, Jonas Terhart, Yannik Schäpers; es fehlen: Jonas Steverding, Marcel Trojan, Begleiter Johannes Thebingbuß.

• Die D-Jugend schloss die Saison in der Gruppe 2 mit Platz 8 ab. Die Bilanz nach elf Spielen: 4 Siege, 2 Unentschieden, 5 Niederlagen bei 23:22 Toren und 14 Punkte. Beste Torschützen: Max Kappenhagen (8 Tore), Noah Klein-Heßling (4), Felix Schlusemann (3).



E-Junioren/Hinrunde, hinten von links: Trainer Florian Üffink, Trainer Stefan Dalhaus, Begleiter Markus Bißlich;

Mitte von links: Jens Bißlich, Lukas Reuke, Jonas Göring, Marlon Schulte; vorne von links: Florian Hafterkamp, Lukas Sieverding, Leonard Große-Venhaus, Nick Bißlich, Lars Wortmann; es fehlen: Theresa Sieverding, Florian Deelmann.

• Die E-Jugend schloss die Hinrunde der Saison in der Gruppe 4 als Tabellenletzter ab. Alle 6 Spiele wurden leider verloren. In der Rückrunde wurde die Mannschaft in eine andere Gruppe eingeteilt und wurde Meister (siehe Meistermannschaften)!



F-Junioren, hinten von links: Trainer Philipp Dalhaus, Robin Brokamp, Marvin Große-Bölting;

Mitte von links: Paul Schlusemann, Jan Wewering, Nico Schäpers, Chris Honsel;

vorne von links: Julian Eßing, Justus Feldhaus, Michel Wortmann, Moritz Deelmann; es fehlen: Magnus van Hövell, Tobias Resing, Hendrik Kortstegge, Justin Müller.

• Bei den F-Junioren gibt es keine „offizielle“ Wertung der Spiele. In der Hinrunde der Saison 2013/14 gewannen die F-Junioren alle Spiele. In der Rückrunde wurden sie daher einer „starken“ Gruppe zugeordnet – und verloren alle Spiele.

Bambini



Bambini, hinten von links: die Trainer Jonas Reuke, Christoph Dalhaus, Heinz Terodde;
Mitte von links: Jakob Große-Venhaus, Felix Schäpers, Luca Schäpers, Jan Dahlmann,
Justus van Hövell, Mika Warmers, Hugo Böing-Messing;
vorne von links: Philipp Schulte, Bernhard Wisseling, Nico Mohr, Anna Hellmann, Laura
Eßing, Lisa Gildehaus, Jan Gildehaus.

• Die Bambini-Mannschaft nimmt noch nicht am Meisterschaftsbetrieb teil. Es werden einige Freundschaftsspiele und Turniere ausgetragen, um sich an den Fußball in „geregelten Bahnen“ zu gewöhnen.



Sallerstr. 1
46414 Rhede
info@grosse-venhaus-rhede.de
www.grosse-venhaus-rhede.de
mobil 0170-8 69 64 81

Landschaftsbau
Erdbewegungen
Transporte
Abbruch



Ihr Baupartner
www.weidemann-schillings.de



Jugendabteilung – die Saison 2014/2015

Mannschaft	Trainer, Begleiter, Tel.-Nr. / Trainingszeiten
A-Junioren	T: Bernhard „Benz“ Büdding, Tel. 7213 T: Hermann Möllenbeck, Tel. 02871/39955 B: Stefan Dalhaus, Tel. 924540 montags und mittwochs von 19-20.30 Uhr
B-Junioren	T: Robert „Roppo“ Brokamp, Tel. 2866 B: Ludger Hüls, Tel. 7494 B: Robin Brokamp, Tel. 2866 B: Ruben Hungerkamp, Tel. 8185 montags und mittwochs von 19-20.30 Uhr
C-Junioren	T: Wilhelm Möllenbeck, Tel. 2968 T: Kevin Möllenbeck, Tel. 2968 B: Ludger Overbeck, Tel. 8077035 B: Werner Könning, Tel. 8162 B: Johannes Thebingbuß, Tel. 980404 montags und mittwochs von 17.30-19 Uhr
D-Junioren	T: Ruben Hungerkamp, Tel. 8185 T: Jan Büdding, Tel. 7213 T: Sven Rottstegge montags und mittwochs von 17.30-19 Uhr
E-Junioren	T: Florian Üffink, Tel. 6716 B: noch offen dienstags und donnerstags von 17.30-19 Uhr
F-Junioren	T: Philip Dalhaus, Tel. 5402 T: Marvin Große-Bölting, Tel. 981167 B: Thomas Schäpers, Tel. 803684 B: Christian Hellmann, Tel. 949363 dienstags und donnerstags von 17-18 Uhr
Bambini	T: Christoph Dalhaus, Tel. 5402 T: Jonas Reuke, Tel. 7223 B: Heinz Terodde, Tel. 8684 donnerstags von 17-18 Uhr

T = Trainer, B = Begleiter

Leider kann GW Vardingholt in der Saison 2014-2015 keine Mädchen-Mannschaft mehr stellen. Von den 10 Juniorinnen der Mannschaft der Saison 2013-2014 wechselten sechs in die Frauen-Mannschaft, zwei gingen zu ihrem Stammverein DJK Barlo zurück. Damit endete das Kapitel Mädchenfußball nach 13 erfolgreichen Jahren – hoffentlich nur zunächst!

*Wir sorgen
für Durchblick...*



Ina Goldschmidtboing

Glas- & Gebäudereinigung

- Hausmeisterdienst
- Entrümpelung
- Bauabschlussreinigung
- Büroreinigung
- Wintergartenreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Haushaltsauflösung
- Polsterreinigung
- Photovoltaik- und
Solarmodul-Reinigung
- weitere Arbeiten auf Anfrage



Ihre Ansprechpartnerin:

Ina Goldschmidtboing

Heilig-Geist-Straße 12 | 46414 Rhede

Tel. 02872 / 995 98 69 | Fax 02872 / 995 98 60

Mobil 0157 / 74 40 67 05

info@gebaeudereinigung-rhede.de

www.gebaeudereinigung-rhede.de



Fünf Meister-Mannschaften des SC Grün-Weiß Vardingholt seit 2009

Im Jubiläumsbuch zum 25-jährigen Bestehen 2009 wurden die 18 Mannschaften vorgestellt, die in ihren Gruppen die Meisterschaft errungen hatten und dafür vom Fußballverband auch offiziell geehrt

worden waren. Seitdem gab es fünf weitere Titel zu feiern. Die Spieler/innen mit ihren Trainern und Betreuern sollen auf den folgenden Seiten kurz vorgestellt werden.

U17-Juniorinnen Meister 2011/12



U17-Juniorinnen, Meister 2011/12, hinten von links: Trainerin Susanne Niewerde, Leonie Heinrichs, Sabrina Epping, Kapitänin Lorena Schmeing, Sandra Ketteler, Helena Nienhaus, Victoria Böing, Begleiterin Linda Möllenbeck, Begleiter Antonius Böing, Begleiter Josef Beckmann; vorne von links: Lea Göring, Alina Beckmann, Jule Tenbusch, Lisann Schmeing, Emilie Beckmann, Michelle Theimert.

Die Vardingholterinnen wurden in der Saison 2011/12 Meister der Gruppe 16, 7er-Mannschaften. Sie setzten sich gegen ihre sieben Mitbewerber ungeschlagen durch! Elf Siege und drei Unentschieden mit 36 Punkten und einem Torverhältnis von 49-15 Toren wurden erreicht. Beachtlich war insbesondere, dass von den 12 Spielerinnen nur drei U17-Juniorinnen waren, sieben hätten noch in der U15 und zwei in der U13

spielen können. Da Grün-Weiß Vardingholt aber keine weitere Mädchenmannschaft stellen konnte, mussten sich die jüngeren Spielerinnen alle in der „ältesten“ Mädchenmannschaft behaupten, die von Susanne Niewerde trainiert wurde.

Hervorzuheben war insbesondere der gute Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft sowie der Trainingsfleiß, was wesentlich zum überraschenden Erfolg beitrug.



D I-Junioren, Meister in der Saison 2011/2012,
hinten von links: Begleiter Ludger Hüls, Trainer Ludger Overbeck, Philipp Dalhaus, Daniel Eiting, Daniel Gildehaus, Begleiter Peter Bißlich, Trainer Robert Brokamp;
vorne von links: Benedikt Terhart, Kai Resing, Kay Bißlich, Nico Mölders, Niklas Overbeck, Simon Hüls, Tom Brokamp.



D 2-Junioren, Meister in der Saison 2011/2012,
hinten von links: Trainer Heinz Keiten-Schmitz, Andre Kappenhagen, Fabian Schluse, David Ebbers, Blenor Mucoli, Begleiter Hubert Klein-Heßling, Trainer Rüdiger Ebbers;
vorne von links: Endrit Mucoli, Lennard Helmich, Jonathan Lottmann, Johannes Dertmann, Max Klein-Heßling, Michael Stratmann.



D I-Junioren, Meister in der Saison 2012/2013,
hinter von links: Trainer Robert Brokamp, Daniel Gildehaus, Kay Bißlich, Begleiter Peter Bißlich, Kai Resing, Max Klein-Heßling, Noah Klein-Heßling, Begleiter Ludger Overbeck, vorne von links: Tom Brokamp, Niklas Overbeck, Felix Schlusemann, Nico Mölders, Andre Resing, Christian Könning.



E-Junioren Meister Saison 2013/2014,
hinter von links: Jens Bißlich, Jonas Göring, Trainer Stefan Dalhaus, Lukas Reuke, Trainer Florian Üffink;
vorne von links: Leonhard Große-Venhaus, Lukas Sieverding, Paul Schlusemann, Florian Deelmann, Moritz Deelmann, Florian Hafterkamp, Lars Wortmann;
• Die E-Jugend schloss die Saison in der Gruppe 8 (Rückrunde) mit Platz 1 ab. In 8 Spielen wurden 8 Siege bei einem Torverhältnis von 74:16 und 24 Punkten erreicht. Beste Torschützen waren Lukas Sieverding mit 22 Toren, Jens Bißlich (21), Jonas Göring (16).



Die Vardingholter Jugendturniere sind seit vielen Jahren sehr beliebt.

Guter Gastgeber: GW-Jugendturniere seit Jahrzehnten besonders beliebt

Vom 20. bis 22. Juni 2014 richtete der SC Grün-Weiß Vardingholt zum 27. Mal Jugendturniere aus. Diese erfreuen sich bereits über Jahrzehnte großer Beliebtheit, nicht nur bei den jungen Vardingholter Fußballern/innen!

Dann herrscht reges Treiben auf der Vardingholter Sportanlage. Lange Schlangen von abgestellten PKW entlang der Straßen Reyerdingstiege, Im

Kappenhagen, Im Brock zeugen von der Betriebsamkeit. Viele helfende Hände werden an den Turniertagen benötigt für die Organisation, den Getränke-, Kuchen- und Grillfleischverkauf, den Aufbau und Abbau, die Reinigung des Geländes.

Allen Helferinnen und Helfern sei an dieser Stelle nochmals für viel engagierte und ehrenamtliche Arbeit der Dank des Jugendvorstandes ausgesprochen!





HESELHAUS
Landmaschinen

Vermietung + Reparatur von Baumaschinen



Telefon
0 28 72
23 49

Bocholter Straße 269 · 46325 Borken-Rhedebrügge
www.heselhaus-landmaschinen.de

München – (immer) wieder eine Reise wert!

Reisebericht einer Münchenfahrt vom 10. bis 12. Mai 2013:

Pünktlich um Mitternacht starteten wir an Christi Himmelfahrt mit 24 Mann, einem Busfahrer und einer „Stewardess“ in den Süden Deutschlands. Nach einigen Stunden auf der Autobahn trafen wir pünktlich zum Frühstück an unserer Jugendherberge ein.

Als unsere Zimmer bereits bezogen

waren und das Frühstück durchaus mundete, wurde es in der Lobby etwas lauter. Unser Busfahrer wollte das zwischenzeitlich hinzugebuchte Bett für seine Begleitung kurzerhand wieder stornieren, da er sein Gefährt nir-

gendwo sicher abstellen konnte, weil der Jugendherbergsparkplatz doch recht klein ausfiel. Als der inzwischen hinzugezogene „Herbergsvater“ den Grund des Parkplatzproblems darin begründete, dass unser Busfahrer offensichtlich seinen Bus nicht fahren und parken könne, drohte die Situation zu eskalieren. Nach einigen Verhandlungen bekam er schließlich doch noch seine Mehrkosten erstattet, und wir bekamen ihn nebst Begleitung erst wieder bei Abfahrt zu Gesicht.

Davon unbeeindruckt starteten wir unser Wochenende mit einem gepflegten Bierchen beim „Alten Wirt“ um die Ecke. Schnell tat sich die Frage auf, warum unsere Jüngsten die größten Gläser hatten. Nachdem das schnell geklärt war (die Gläser wurden vom Jugendvorstand kon-

fiziert), ging es ab in die Stadt. Während die Jüngeren in Richtung Allianz-Arena und Bayern-Fanshop unterwegs waren, ging es für die erfahrenen München-Tourer in den gemütlich, süffigen Teil der Stadt. Leider war schnell klar, dass wir an dem Wochenende kein begnadetes Biergartenwetter für den Englischen Garten zu erwarten hatten. Uns zog es in Richtung Augustiner-Keller, da man dort vom

Hörensagen her Freibier vermutete. Leider erfüllte sich diese Hoffnung nicht.

Nachdem am Samstag alle gut gefrühstückt hatten und sich der eine oder andere in komplett neuer „Bayern-München-Montur“ eingekleidet hatte,

ging es zum Frühschoppen in die Stadt. Einige hatten gar für die Allianz-Arena noch kurzfristig Karten bekommen. Der Korso der Bayernspieler, der sich nach dem Spiel noch in Richtung Marienplatz bewegte, zog einige von uns mit. Das Abschlussbierchen gab's aber stets beim „Alten Wirt“ kurz vor der Herberge. Hier war man sich auch nicht zu schade, für wenig bis gar nicht bekannte Geburtstagskinder ein beeindruckendes Ständchen zu singen, das auch mit einer Obstlerunde gewürdigt wurde.

Am Sonntag ging es zeitig auf die Bahn in Richtung Heimat, und man war sich einig, dass München auch 2013 wieder einmal eine Reise wert war.



Ein „Sepp“ in München: Grün-Weiß-Trainer Josef Wienand (rechts) in FC Bayern-Klamotten.

CHRISTIAN HELLMANN

Fußballschule ein voller Erfolg



Gruppenfoto zum Abschluss
des Fußballcamps mit den
jungen Talenten, Trainern und Organisatoren.

Eine sehr große Resonanz fand die vom 8. bis 10. Oktober 2012 auf der Platzanlage des SC GW Vardingholt ausgerichtete Fußballschule. Insgesamt 80 Jugendfußballer/innen der Jahrgänge 2000 bis 2006, von den Bambini bis zur D-Jugend, nahmen teil. Mehr als 20 Absagen musste GWV-Jugendleiter Christian Hellmann erteilen: So groß war die Nachfrage für die drei Tage in den Herbstferien 2012. Veranstalter war die Firma Mediaconcept mit der Volksbank Rhede, Ausrichter der SC Grün-Weiß Vardingholt.

Jeweils von 10 bis 15 Uhr brachten die Trainer um Fred Bockholt den jungen Fußballern/innen verschiedenste Trainingsinhalte bei. Unterstützt wurde Fred Bockholt, der insgesamt 494 Pflichtspiele als Torwart in der ersten und zweiten Bundesliga (RW Essen, Kickers Offenbach, Bayer Leverkusen) und den ehe-

maligen Regionalligen West und Süd absolviert hat, von erfahrenen Senioren- und Jugendtrainern. Darunter die beiden Trainer der Oberligisten VfL Rhede und SV Hönnepel-Niedermörmter, Manuel Jara und Georg Mewes. Auch der Trainer der Ersten Mannschaft von GW Vardingholt, Josef Wienand, sowie die beiden GW-Jugendspieler Christoph Dalhaus und Jonas Reuke unterstützten das Trainer- und Betreuerteam.

Vom Jugendvorstand waren Heinz Terodde und Christian Hellmann im „Dauereinsatz“. Sie hatten Zelte aufgebaut, in denen Tische und Bänke standen, die fürs Mittagessen und den Aufenthalt in den Pausen dienten. Zum Glück war an allen drei Tagen sonniges Frühherbstwetter, so dass die Zelte nicht als Regenschutz erhalten mussten. Einige Mütter halfen bei der Ausgabe des Mittagessens oder der Getränke.



**“Das große Ziel
immer im Auge
behalten.”**

**Jetzt von unserer
einzigartigen
genossenschaftlichen
Beratung profitieren!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Nur wer seine Ziele im Auge behält, kann sie auch verwirklichen. Gut, wenn man sich auf diesem Weg auf einen starken Partner verlassen kann: Mit unserer genossenschaftlichen Beratung helfen wir Ihnen, Ihren ganz persönlichen Antrieb zu verwirklichen und Ihre Ziele zu erreichen. Lassen Sie sich hier beraten !



Seit 1988 Breitensport im SC Grün-Weiß Vardingholt

Seit 1988 bietet der SC Grün-Weiß Vardingholt Angebote im Breitensport an. Diese finden seit Beginn in der Gymnastikhalle an der Norbertschule in Vardingholt-Spolder statt. Übungsleiterin ist seit 2003 Christin Wortmann mit diesen Angeboten:



Mutter-Kind-Gruppe im Breitensport beim SC Grün-Weiß Vardingholt, von links: Annika & Andrea Berger, Helene & Brigitta Nienhaus, Helene & Verena Spandern, Hanna & Karin Schülingkamp, Mattis & Claudia Terwiel; es fehlen: Mia & Sandra Albers, Anna & Julia Gottwald, Emilia & Sabrina Große-Venhaus.

Mutter-Kind-Turnen mit Christin Wortmann

Mit einem Elternteil können schon die kleinsten Kinder in diesem Kurs Spaß am Turnen, Klettern, Toben, gemeinsam mit anderen Kindern singen und spielen und an gesunder Bewegung erleben und kennen lernen. Der Spaß und das Interesse an der Bewegung werden geweckt. Die Kinder können sich auf der Bewegungsbaustelle mit Turngeräten und Alltagsgegenständen ausprobieren und austoben.

Zeiten auf Nachfrage bei Christin Wortmann; abhängig von der Nutzung der Halle durch die Schule.



Vorschulgruppe, von links: Pia Hellmann, Leni Volks, Laura Eßing, Marleen Klein-Heßling, Nele Terhart, Leni Hünting, Lars Wortmann; es fehlen: Sophie Stenert, Julius van Hövell, Franka Engenhorst, Sophia Pennekamp, Sophia Kamperschröder, Annalena Kortstegge, Niclas Meier, Bernd Große-Venhaus.

Turnen für Kinder im Vorschulalter

Hier können sich die Kinder an vielen Geräten ausprobieren und ihre Fähigkeiten ausbauen. Auf der Bewegungsbaustelle kann geklettert, gerutscht und geturnt werden, und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Turnzeiten: dienstags: 14.30 bis 15.30 Uhr.

Turnen für Kinder der 1. und 2. Klasse

Nach einigen Spielen zum Aufwärmen sowie Gymnastik und Dehnübungen werden die motorischen Fähigkeiten weiter gefördert. Dabei stehen Bewegung, Spiel und Spaß an oberster Stelle. Es wird an den verschiedenen Geräten (Boden, Balken, Kasten und Trampolin) geturnt.

Turnzeiten: dienstags: 16.30 bis 17.30 Uhr.



Kinder der ersten und zweiten Klasse, vorne von links: Lea Wewering, Levke Wortmann, Anna Hellmann, Michel Wortmann, Alex Holtschlag, Jonas Benning; hinten von links: Amelie Rademacher, Thurka Ivarajah, Maya Schiener, Elisa Große-Bölting, Lotte Lötters, Antonia Trojan, Anna Große-Venhaus; es fehlen: Jacob Große-Venhaus, Lucy Rottstegge, Antonia Damann, Franziska Voßkamp.

Turnen für Kinder der 3. und 4. Klasse

Die motorischen Fähigkeiten der Kinder werden auch in dieser Stunde weiter gefordert und gefördert. Dabei geht es ebenfalls um Bewegung, Spiel und Spaß für die Kinder der dritten und vierten Klasse. Es wird an den verschiedenen Geräten (Boden, Balken, Kasten und Trampolin) geturnt.

Turnzeiten: dienstags: 15.30 bis 16.30 Uhr.



Kinder der dritten und vierten Klasse: vorne von links: Elena Stenert, Maike Terhart, Lars Wortmann; hinten von links: Christin Wortmann, Paula Große-Venhaus, Joana Schonlau, Anna Große-Venhaus; es fehlen: Katja Terhart, Carolin Engenhorst, Maike Eiting.

• Ansprechpartnerinnen für den Breitensport sind:

Übungsleiterin Christin Wortmann, Telefon 02872/949940

Vorstandsmitglied Gaby Terhart, Telefon 02872/7454

Ihre Nr. 1 für Drucksachen!



MediaConcept

Digital-Druck, Zubehör und mehr...

Inh. Josef Tüsfeld · Wiesengrund 9 · 46414 Rhede



wir drucken auch...

- Danksagungen • Einladungskarten • Flyer
- Visitenkarten • Plakate • Geschäftspapier

Für Privat und Gewerbe!

 **02872/
66 66**

**Von der Idee bis zum Produkt -
Wir beraten Sie gerne !**

mehr Infos unter
www.mediaconcept24.de



bad & heizung®

GARANTIERTE LEBENSQUALITÄT

Bäder zum Wohlfühlen –
außergewöhnlich und individuell

Moderne Haustechnik –
zweckmäßig und energiesparend

Wir gratulieren zum Jubiläum!

RESSMANN

Borkener Straße 13
46325 Borken-Burlo
Tel. 028 62-91 01 0
Fax. 028 62-91 01 99

ressmann@badundheizung.de
www.badundheizung.de/ressmann

Für uns und die Natur



16. Nachbarschaftsturnier am Samstag, 9. August, beim SC Grün-Weiß



Die Nachbarschaft „Flurstraße“ gewann das Turnier im Jahr 2011 und geht als Titelverteidiger ins Turnier. Es spielten, hinten von links: Steffen Rademacher, Hendrik Schuurmann, Clemens Schröer, Jens Overkämping, Laura Schröer; vorne von links: Dennis Smarra, Christoph Corten, Lukas Schröer; es fehlt: Tom Tüshaus.

Am Samstag, 10. September 2011, veranstaltete der SC Grün-Weiß Vardingholt zum fünfzehnten Mal ein „Nachbarschaftsturnier“. Nun gibt es am Samstag, 9. August 2014, eine Neuaufgabe. Am Tag nach Abschluss der Rheder Stadtmeisterschaften für Herren- und Damen-Mannschaften beginnt das Turnier um 17 Uhr. Es haben sich zehn Nachbarschaften angemeldet, die in zwei Gruppen die Teilnehmer der Halbfinalspiele ermitteln. Das Endspiel ist für 20.45 Uhr, die Siegerehrung für 21 Uhr geplant.

Bis zu 500 Aktive und Zuschauer

Das erste Turnier fand am Sonntag, 12. Juli 1987, auf dem „alten“ Sportplatz statt und erfreute sich großer Resonanz und Beliebtheit bei den Akteuren und Zuschauern, so dass es seitdem wie selbstverständlich zum Vereinsprogramm

gehört. Bis zu 500 Aktive und Zuschauer zählten die Vereinsverantwortlichen bei den Austragungen. Der Verein bietet hier auch Hobbyspielern aus den Ortsteilen Vardingholt und Spoler sowie den Einzugsgebieten des Vereins in Rhede Gelegenheit, sich im freundschaftlichen Wettkampf zu messen.

Besonders wird darauf geachtet, dass der Spaß nicht zu kurz kommt. So muss jede Mannschaft auch Mädchen und Frauen, Jugendliche und Spieler über 40 Jahre sowie nicht aktive Fußballer auf dem Spielfeld haben. Die Mannschaften sind bunt gemischt, der Grün-Weiß spielt mit dem DJK-ler, der B-Jugendliche mit dem Altherren, die Spielerin aus der Damenmannschaft mit dem aus der Zweiten zusammen. Vor allem wird versucht, auch ehemalige Aktive zu motivieren, sich nochmals sportlich zu betätigen und zu zeigen, dass man das Fußballspielen nicht verlernt.

16. Nachbarschaftsturnier: Turnierplan

Gruppe A:

Dorfriege
Rötering-/Heide-/Tangerdinghook
Brookerhook
Diekhook
Akazienweg

Gruppe B:

Kirchweide/ Rößinghook
Flurstraße
Wissingkamp
Vehns-/Teklotehook
Listzweg

Spielzeit: 1 x 12 Minuten

Gruppe A:

Spiel	Gruppe	Beginn	Spielpaarung		Ergebnis
1.	A	17.00	Akazienweg	- Rötering-/Heide-Tangerdinghook	
2.	A	17.15	Dorfriege	- Brookerhook	
3.	A	17.30	Diekhook	- Rötering-/Heide-Tangerdinghook	
4.	A	17.45	Brookerhook	- Akazienweg	
5.	A	18.00	Diekhook	- Dorfriege	
6.	A	18.15	Brookerhook	- Rötering-/Heide-Tangerdinghook	
7.	A	18.30	Diekhook	- Akazienweg	
8.	A	18.45	Dorfriege	- Rötering-/Heide-Tangerdinghook	
9.	A	19.00	Brookerhook	- Diekhook	
10.	A	19.15	Akazienweg	- Dorfriege	

Abschlusstabelle Gruppe A

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1				
2				
3				
4				
5				

Gruppe B:

Spiel	Gruppe	Beginn	Spielpaarung		Ergebnis
1.	B	17.00	Listzweg	- Flurstraße	
2.	B	17.15	Wissingkamp	- Kirchweide/ Rößinghook	
3.	B	17.30	Flurstraße	- Vehns-/Teklotehook	
4.	B	17.45	Wissingkamp	- Listzweg	
5.	B	18.00	Vehns-/Teklotehook	- Kirchweide/ Rößinghook	
6.	B	18.15	Flurstraße	- Wissingkamp	
7.	B	18.30	Vehns-/Teklotehook	- Listzweg	
8.	B	18.45	Flurstraße	- Kirchweide/ Rößinghook	
9.	B	19.00	Wissingkamp	- Vehns-/Teklotehook	
10.	B	19.15	Listzweg	- Kirchweide/ Rößinghook	

Abschlusstabelle Gruppe B

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1				
2				
3				
4				
5				

16. Nachbarschaftsturnier: Finalrunde

Halbfinale

1.	HF 1	19,45	1. Gr. A:	-	2. Gr. B:	
2.	HF 2	20,05	1. Gr. B:	-	2. Gr. A:	

Finale

1.	Platz 3*	20,30	Verlierer HF 1:	-	Verlierer HF 2:	
2.	Platz 1	20,45	Sieger HF 1:	-	Sieger HF 2:	

* Der Sieger um Platz drei wird im Neunmeterschießen ermittelt!

Sieger Nachbarschaftsturnier 2014

IHR FACHMARKT

Straatman

für WERKZEUGE – EISENWAREN

Rhede · Bahnhofstraße 44 · Telefon 0 28 72/64 46

Ständig attraktive Angebote unter:
www.straatman-rhede.de



Postpartner-Filiale



Wir bieten sämtliche Postservice-Leistungen

BEHMER



Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

Innen- und Außentreppen, Innen- und Außengeländer, Türen, Tore, Zäune, Stahlbau, Edelstahlverarbeitung und Kunstschmiedearbeiten

Nachbarschaftsturniere: Alle Sieger

Jahr	Sieger	Zweiter	Mannschaften
12.07.1987	Dorfriege		8
31.07.1988	Diek-/Kopenhagen-/Sieverdinghook	Spoler-Schule	8
13.08.1989	Spoler-Schule	Brookerhook	8
12.08.1990	Brookerhook	Dorfriege	8
16.08.1992	Spoler-Schule	Brookerhook	8
08.08.1993	Vehnshook	Dorfriege	8
31.07.1994	Rötering-/Heide-/Tangerding-/Böinghook	Spoler-Schule	8
18.08.1996	Dorfriege	Spoler-Schule	8
09.08.1998	Brookerhook	Böhmehook	10
12.08.2001	Böhmehook	Rötering-/Tangerding-/Heidehook	10
20.08.2005	Dorfriege	Rötering-/Tangerding-/Heidehook	10
09.09.2006	Rötering-/Tangerding-/Heidehook	Brookerhook	10
18.08.2007	Rötering-/Tangerding-/Heidehook	Vehns-/Teklotehook	10
30.05.2009	Unnebrinkhook	Flurstraße	11
10.09.2011	Flurstraße	Rötering-/Tangerding-/Heidehook	9

Kleine Regelkunde

Folgende Regeln gelten für das Vardingholter Nachbarschaftsturnier.

- Gespielt wird mit 7er-Teams.
- Es wird in zwei Gruppen mit je fünf Mannschaften gespielt.
- Die beiden Gruppenersten qualifizieren sich für das Halbfinale.
- Die Spielzeit in der Vorrunde beträgt zwölf Minuten; ab dem Halbfinale 15 Minuten.
- Das Spiel um Platz drei wird durch Neunmeterschießen entschieden.
- Die Spiele werden von Vardingholter Schiedsrichtern oder Spielern der Alte-Herren-Mannschaft geleitet.
- Die Turnierleitung hat die letzte Entscheidungskompetenz.
- Es dürfen maximal 14 Spieler/innen eingesetzt werden.
- Alle Spieler/innen müssen 14 Jahre sein und in der Nachbarschaft wohnen.
- Ein Spieler/in muss unter 18 Jahre sein.
- Ein Spieler/in muss über 40 Jahre sein.
- Ein Spieler/in muss nicht aktiv sein, das heißt nicht in einer Vereinsmannschaft aktiv spielen.
- Es müssen immer gleichzeitig auf dem Spielfeld sein: 1 Spielerin, 1 Spieler/in über 40 Jahre, 1 nicht aktiver Spieler/in (das sind mindestens 3 von den 7 Spielern).
- Der Turniersieger erhält einen Wanderpokal sowie drei Kisten Pils.
- Der Turnierzweite erhält zwei Kisten Pils, der Turniertritte eine Kiste Pils.

Baumaßnahmen auf unserer Sportanlage: Dank an Sponsoren und Unterstützer

Ein weiterer Rasenplatz – zweite Flutlichtanlage – Schrank für Geräte und Sportartikel – Bandenwerbung – Trainer- und Spielerunterstände – Photovoltaikanlage.

Seit unserem Jubiläum zum 25-jährigen Bestehen im Jahr 2009 und der Herausgabe unseres Jubiläumsbuches ist unsere Vereinsanlage weiter gewachsen, und viele Vorhaben konnten umgesetzt werden.

Diese Bauvorhaben und realisierten

Projekte, über die berichtet wird, wären ohne Sponsoren und die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer nicht möglich gewesen! Ihnen gilt der große Dank des Vorstandes und der Vereinsmitglieder. Gleichfalls der Stadt Rhede, die die Projekte dritter Rasenplatz, Flutlichtanlage und Trainer- und Spielerunterstände großzügig mit Finanzmitteln der Sportpauschale unterstützt hat!

WERNER DALHAUS

Seit 2009 hat sich viel getan: 3. Rasenplatz



Platz drei: neu für den Trainingsbetrieb. Die Grünfläche misst etwa 7000 Quadratmeter.

Anlässlich der Generalversammlung 2009 wurde der Vorstand beauftragt, nach Möglichkeiten zu suchen, eine weitere Grünfläche für den Trainingsbetrieb bereitzustellen. Durch den Trainings- und Spielbetrieb der zahlreichen Senioren- und Jugendmannschaften wurden die zwei vorhandenen Rasenplätze so stark beansprucht, dass oft Spiele wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt werden mussten.

Nach vielen Gesprächen konnte im Jahr 2010 eine etwa 7000 Quadratmeter große neue Grünfläche in Abstimmung

mit der Stadt Rhede und der Fürstlichen Verwaltung Rhede angelegt werden. Viele Arbeitsstunden waren nötig, diese vorher als landwirtschaftlich genutzte Fläche, in einen beispielbaren Zustand zu versetzen. So wurde u.a. das ganze Gelände komplett eingezäunt und eine zusätzliche Dränage eingebaut. Dieses Rasenfeld (Platz 3) ist in erster Linie für den Trainingsbetrieb angelegt worden, ist aber auch für Meisterschaftsspiele zugelassen. Hinter der Spielfläche steht noch eine große Fläche für weitere Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung.

Flutlichtanlage



Neue Flutlichtanlage, seit Dezember 2011 im Betrieb.

Schon lange wurde im Vorstand über die Errichtung einer Flutlichtanlage für den großen Rasenplatz (Platz 1) diskutiert, um der starken Beanspruchung des kleinen Rasenfeldes (Platz 2) bei Abendspielen sowie dem normalen Trainingsbetrieb entgegenzuwirken. Im Jahr 2011 wurde dieses Vorhaben in die Tat umgesetzt. Im Dezember konnte auf Platz 1 die neue Flutlichtanlage in Betrieb genommen werden.

Im Mai 2011 hatten wir Angebote für die Flutlichtanlage eingeholt, jedoch stellte sich sehr schnell heraus, dass die Angebote unsere finanziellen Möglichkeiten überstiegen. Nach Gesprächen, hier insbesondere mit den Stadtwerken Rhede, konnten Materialien eingekauft werden, die es uns ermöglichten, dieses

Vorhaben doch noch umzusetzen. Es sollte eine Sechs-Masten-Flutlichtanlage mit acht Strahlern werden. Ein weiterer Strahler wurde für die Beleuchtung des hinter dem Platz liegenden Grünstreifens, der für kleinere Trainingseinheiten genutzt werden kann, installiert.

Im August 2011 wurde mit den Arbeiten begonnen. In einem sehr engen Zeitplan konnte mit geballtem Fachwissen von fünf Elektrikern und sehr vielen anderen Fachkräften im Dezember die Feininstallation erfolgen.

Auch wurden vorsorglich bereits Kabel für eine Lautsprecheranlage in den Masten verlegt. Die Lautsprecheranlage konnte im März 2014 in Betrieb genommen werden. Und beschallt jetzt die Grün-Weiß-Anlage.

Die Einnahmen aus Bandenwerbung sind für den Verein eine wichtige finanzielle Unterstützung, um die vielen Vorhaben und die Unterhaltungsarbeiten an der Platzanlage zu gewährleisten. Deshalb haben wir die Befestigung der Werbung in einer Länge von 100 Metern im Februar 2014 mit einem neuen Schienensystem bestückt, um eine optisch gute Darstellung der Bandenwerbung zu ermöglichen. So konnten weitere Firmen gewonnen werden, ihre Werbung zu platzieren.



**Bandenwerbung
für den Verein
enorm wichtig**

Trainer- und Spielerunterstände

Zwei defekte und ca. 20 Jahre alte Trainer- und Spielerunterstände am Platz 1 konnten im März 2014 durch zwei neue selbstgebaute Unterstände ersetzt werden. Fachkräfte des Pflasterhandwerks haben unter jeder der beiden Unterstände eine fünf Mal drei Meter große Pflasterfläche eingebaut.

Auf der Tenne eines Bauernhofes in unmittelbarer Nähe des Platzes wurden die zwei Unterstellhütten von Vereinsmitgliedern geschreinert und gestrichen, so dass sie im März an Ort und Stelle montiert werden konnten. Diese großzügig erstellten Unterstände fügen sich auch optisch sehr gut in das Umfeld unserer Sportplatzanlage ein.



Schutz für Trainer und Spieler am GW-Platz



Photovoltaikanlage auf dem Vereinsheim

Die Entwicklung der Strompreise in den letzten Jahren wie auch in der Zukunft, mit den zu erwartenden Erhöhungen, wurde auch bei uns im Vereinsvorstand diskutiert. Hieraus wurde die Idee umgesetzt, eine Photovoltaikanlage auf unserem Vereinsheim zu installieren. Im Sommer 2013 wurde eine 9,8 KWp große Anlage auf dem Dach zu Platz 1 hin in Eigenleistung aufmontiert.

Die Anlage dient zurzeit nur mit geringer Menge für den Eigenbedarf. Es ist

längerfristig geplant, das Duschwasser mit Hilfe eines ca. 500 Liter fassenden Wasserspeichers zu erhitzen, um die Gaskosten für die Erhitzung zu senken. Leider gibt es zurzeit noch kein effektives Speichermedium, um den selber erzeugten Strom zu speichern und anschließend bei Bedarf zu nutzen. Die technische Entwicklung werden wir aber intensiv beobachten, um auf Dauer auch die Energiekosten für die Flutlichtanlagen senken zu können.



Der neue
Geräteschrank.

Schrank für Geräte und Sportartikel

Im Oktober 2013 wurde für Geräte und Sportartikel ein großer Schrank in einer der beiden Garagen eingebaut. Zwei Fachkräfte des Schreinerhandwerks haben in vielen Arbeitsstunden einen Schrank mit drei Doppeltüren in Deckenhöhe selbst hergestellt und eingebaut.

Doppelkoppturnier des SC Grün-Weiß: Erste gewinnt die Teamwertung

Am Freitag, 28. März 2014, fand im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ das traditionelle Doppelkoppturnier des SC Grün-Weiß Vardingholt statt. Insgesamt nahmen 37 Doppelkopp-Spieler/innen teil, darunter zwölf Mitglieder des Vereins. Die anderen 25 begeisterten Spieler/innen kamen aus Rhede, Bocholt und Umgebung, viele nehmen bereits seit Jahren teil.

Drei Runden á zwölf Spiele wurden absolviert, ehe die Gewinner des Abends feststanden.

Die Turnierorganisatoren Clemens Schröder und Josef Thebingbuß konnten den vereinsinternen „Mannschaftspreis“ an die Erste Herrenmannschaft überreichen. Das DoKo-Turnier gewann souverän Marius Topp, der Bernhard Klein-Hitpaß und Adolf Mecking auf die Plätze zwei und drei verweisen konnte. Für die ersten zwanzig Platzierten gab es Sachpreise. Und auch der karitative Verein „Projekt 30“ gewann, denn die Startgelder des Turniers waren für diesen bestimmt, immerhin 185 Euro.



Den Mannschaftspreis gewann die Erste Fußballmannschaft des SC Grün-Weiß, von links: Chris Thebingbuß, Marius Topp, Lukas Schröder, Rainer Keiten-Schmitz mit Clemens Schröder von der Turnierleitung sowie Turnierteilnehmer Ernst Große-Bölting.

Interview mit Schiedsrichter Jonas Beckmann über sein Hobby

In der Saison 2013/14 waren vier Schiedsrichter für den SC Grün-Weiß Vardingholt aktiv als „zwölfter Mann“ bei der Leitung von Fußballspielen am Ball bzw. an der Pfeife: Jonas Beckmann, Thomas Dickmann, Lucas Hofboll und Yannik Niklasch.

Ihnen gilt großer Dank des Vereins für ihren nicht immer einfachen Einsatz. Damit konnte der Verein sein Schiedsrichtersoll für den Fußballverband erfüllen! Bleibt zu hoffen, dass die vier weiter mit Freude ihrem Hobby nachgehen und

als Vorbild für andere Vereinsmitglieder dienen.

Dank gilt auch allen anderen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, die wir bei dem Heimspielen in Vardingholt, aber auch bei den Auswärtsspielen begrüßen konnten.

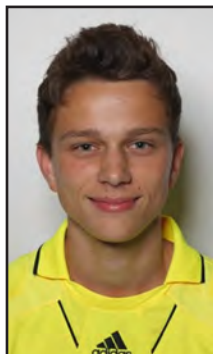
Versuchen wir, ihnen den gebührenden Respekt zu zollen, den sie verdienen! Und auch ihre Entscheidungen zu respektieren, die sie in Sekunden-schnelle treffen müssen, ohne Linienrichter und ohne technische Hilfsmittel!



Jonas Beckmann



Thomas Dickmann



Lucas Hofboll



Yannik Niklasch

Fotos: www.kreis11.fvn.de

Interview mit Schiedsrichter Jonas Beckmann über sein Hobby.

GW aktuell: Jonas, kannst du dich bitte kurz vorstellen?

Jonas Beckmann: Ich heiße Jonas Beckmann, bin 23 Jahre alt und studiere in Münster. Schiedsrichter bin ich seit 2005, also nächste Saison bereits seit zehn Jahren – was mich jetzt auch überrascht, dass ich doch schon so lange dabei bin.

GW aktuell: Wie bist du dazu gekommen, Schiedsrichter zu werden?

Jonas Beckmann (überlegt): Ich glaube, ich habe mich bei einem Jugendspiel meiner Mannschaft dazu entschlossen, den Lehrgang mitzumachen. Ich müsste da in der C- oder B-Jugend gewesen sein. Bei dem Auswärtsspiel sah es zunächst danach aus, als würde kein Schiedsrichter erscheinen und wir hatten überlegt, wer die Spielleitung übernimmt. Ich hätte den Schiedsrichter gemacht, je-

doch kam kurz vor Anstoß doch noch ein Schiedsrichter. Wirklich begeistert waren wir nicht von seiner Leistung – und da kam bei mir die Idee, es (besser) zu versuchen. Also machte ich den Lehrgang in Biemenhorst im November 2005 mit.

GW aktuell: Was ist das besondere am Schiedsrichteramt?

Jonas Beckmann: Och, man macht regelmäßig Sport, lernt viele Leute kennen und pfeift interessante Spiele. Gerade auch, wenn man als Schiedsrichtergespann losfährt macht es viel Spaß und man hat wirklich interessante Spiele in höherklassigen Ligen. Ich erinnere mich da an ein Spiel im Grotenburg-Stadion in Krefeld, zu der Zeit als Ailton (ehemaliger Bundesligatorschützenkönig) dort spielte – in so einen Stadion als Assistent einzulaufen war schon ein Erlebnis. Aber auch in den Jugendniederrheinja kommt man viel rum und sieht interessante Orte und Stadien im gesamten Fußballverband Niederrhein. Es ist also sehr abwechslungsreich: Man weiß nie, was einen bei einem Spiel erwartet.

GW aktuell: Welche Ambitionen hast du noch als Schiedsrichter? Sehen wir dich noch in der Bundesliga?

Jonas Beckmann (lacht): Nein, das denke ich nicht. Mit Beginn meines Studi-

ums habe ich beschlossen, bei „uns im Kreis“ zu bleiben. Das heißt, ich bat darum die Kreisligen in Bocholt und Umgebung zu leiten, damit ich sonntags um 18 Uhr noch den Bus nach Münster erwischen konnte. Dies wäre nicht möglich gewesen, wenn ich mit einem Schiedsrichtergespann oder alleine (Bezirksliga) immer sonntags in Richtung Ruhrgebiet gefahren wäre. Und dabei ist es jetzt

auch geblieben, ich möchte gar nicht höher pfeifen... Mir reicht die Kreisliga A – dort gibt es schon gute und interessante Spiele und man kennt sich mittlerweile, wenn man häufiger in dieser Spielklasse pfeift.

GW aktuell: Welche Wünsche hast du als Schiedsrichter an die Vereine, Trainer, Begleiter, Spieler, Zuschauer?

Jonas Beckmann: Also da ich noch nie wirklich großen Ärger hatte, wie man es manchmal hört, habe ich keine besonderen Wünsche. Vielleicht sollten einige Betreuer und Zuschauer sich

mal als Schiedsrichter versuchen, anstatt von Außen zu meinen, sie könnten alles besser – erst dann wird richtig klar, dass es nicht leicht ist, über 90 Minuten die volle Konzentration zu halten und alles richtig zu sehen und zu entscheiden. Denn eine Unachtsamkeit oder Fehler kann das Spiel für den Schiri „kaputt“-machen.



Hatte noch „nie großen Ärger“ als Schiedsrichter: Jonas Beckmann.



- GW AKTUELL seit der ersten Ausgabe
- Tennis-Bundesliga TC Fidonia Bocholt (vierfacher Deutscher Meister)
- Redaktion • Fotos • Layouts • Internet
- Öffentlichkeits-Arbeit
für Unternehmen, Organisationen, Institutionen

andresen-presseservice & layouts

telefon: 0 28 72 / 980 627 · e-mail: info@and-press.de



Sack - Raumgestaltung GmbH

- Verglasungen
- Maler- und Fußbodenarbeiten
- Malerfachgeschäft

Bahnhofstraße 9
46414 Rhede
Tel. (0 28 72) 36 52
Fax (0 28 72) 80 94 79

**Wir sorgen
für ein neues
Wohngefühl!**

Für den Verein immer bereit: Die stillen Helfer im Hintergrund

Wie soll und kann ein Vereinsleben funktionieren, ohne die vielen fleißigen Hände und Helfer im Hintergrund? Gar nicht! Vielleicht holprig, mit viel Glück einigermassen!

So ist es auch beim SC Grün-Weiß Vardingholt. Die Vorstandsmitglieder können vieles anstoßen, planen, organisieren. Ohne die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Vereinsmitglieder würde vieles nicht bzw. nicht so reibungslos funktionieren. So können wir uns freuen, aus einem Pool vieler jungen und älterer, erfahrener und vor allem motivierter Grün-Weißen schöpfen zu können, um die vielfältigen Aufgaben zu erledigen.

Alle wünschen sich gute Platzverhältnisse...

Grün-Weiß Vardingholt ist ein Verein mit zwölf Fußballmannschaften. Rund 200 Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Mädchen und Jungen, Frauen und Männer möchten ihrem Hobby nachgehen. Sei es im Trainings- oder im Spielbetrieb. Alle wünschen sich gute Platzverhältnisse, eingekreidete Fußballfelder, saubere und geheizte Umkleidekabinen, funktionsfähige Flutlichtanlagen und andere Lichtquellen, nutzbare Parkplätze,

Parkstreifen für Fahrräder und PKW. Mittlerweile gibt es auf dem Vereinsgelände das Vereinsheim mit vier Umkleidekabinen, zwei Duschräumen, Schiedsrichter- und Technikraum, Sanitäranlagen, Gruppenraum und Photovoltaikanlage, drei Rasenplätze mit zwei Flutlichtanlagen, zwei Beregnungsanlagen, drei Container für Abstell- und Lagermöglichkeiten, zwei große Spielerkabinen am Hauptplatz, zwei komplett eingezäunte Fußballplätze, sowie größere Verkehrsflächen. Die Pflege und der Unterhalt all dieser geschaffenen Werte kostet nicht nur Geld, gerade in Zeiten steigender Energiepreise, sondern auch viel „Man-Power“ und Einsatz vieler Vereinsmitglieder!

Viele Vereinsmitglieder setzen sich für den SC GW Vardingholt ein!

An dieser Stelle sollen einige Helfer/innen präsentiert werden, die für diese „Man-Power“ und viel ehrenamtliches Engagement stehen. Es wird und kann kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben werden. Trainer/innen und Begleiter/innen der einzelnen Mannschaften und Gruppen werden an anderer Stelle vorgestellt und gewürdigt.

**G-B Warenhandels GmbH**
sympathisch · zuverlässig · preiswert

Stricken mit Herz 



Lagerverkauf:
montags - freitags durchgehend
von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Inh. Werner Große-Bolting
Krommter Weg 57a
46414 Rhede Tel. (02872) 980884
www.gb-wolle.de

Stille Helfer: Anton Damann und Ludger Tekampe – unsere Sportplatzwarte



Anton Damann und Ludger Tekampe: Unsere Sportplatzwarte haben auf jeden Fall einen „grünen Daumen“!

Seit 2008 Jahren werden die Rasenplätze und Verkehrsflächen in/an der Vardingholter Sportanlage in eigener Regie mit den vereinseigenen Rasenmähern gemäht. Dafür ist das „SEK“ mit Anton „Töne“ Damann und Ludger Tekampe verantwortlich. Sie mähen die Rasenflächen des ca. 27.000 qm großen Areals dann, wenn es ihnen sinnvoll und notwendig erscheint. Da wird auch schon Mal eine Sonderschicht eingelegt! Um

den „Rasenteppich“, den sie „hervorzubereiten“, beneiden uns viele auswärtige Fußballer, die in Vardingholt spielen dürfen. Über die Ausrede „Es liegt am Platz, da sind Löcher und Huckell!“ wird allenfalls nur geschmunzelt und auf die offensichtlichen technischen Mängel der Spieler verwiesen! Seit dem 1. Juli 2014 unterstützt Hubert „Pille“ Terodde die beiden Platzwarte als Hausmeister der Vereinsanlage.

Christoph Dalhaus, Philipp Dalhaus, André Kappenhagen, Jonas Reuke – Platzzeinkreider

Was nützt der schönste und ebenste Rasenplatz, wenn ein Meisterschaftsspiel ansteht, es aber keine Linien gibt, die das Spielfeld begrenzen und einteilen. Der Schiedsrichter kann nicht anpfeifen. Dass dieser Fall in Vardingholt nicht eintritt, dafür sorgen seit ein paar Jahren Jugendliche aus dem Verein. Christoph, Philipp, André und Jonas ver-

sehen ihre Aufgabe mit viel Fleiß, Genauigkeit und Eigenständigkeit. Bei Bedarf werden die Linien auch kurzfristig vor einem Spiel nochmals nachgezogen. Erfahrene Trainer/Begleiter registrieren diese „Linien-Kunstwerke“, gibt es doch zahlreiche Beispiele, bei denen man sich fragt, woran der Einkreider bei seiner Tätigkeit wohl gedacht haben mag!



Immer genug Kreide im Kanister, von links: Marvin Große-Bölting (ein Kollege aus der B-Jugend), Philipp Dalhaus, Christoph Dalhaus, André Kappenhagen und Jonas Reuke.

BEHMER



Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

Innen- und Außentreppen, Innen- und Außengeländer, Türen, Tore, Zäune, Stahlbau, Edelstahlverarbeitung und Kunstschmiedearbeiten

2,7 Hektar große Anlage – unsere Platzarbeiter haben immer etwas zu tun



Unsere Platzarbeiter, von links: Tom Brokamp, Hubert-Klein-Heßling, Robert Brokamp, Joachim Jansen, Josef Beckmann, Wilhelm Möllenbeck und Klaus Horstmann waren am Karnevalssamstag, 1. März 2014, bei den Platzarbeiten aktiv.

Die Vardingholter Platzanlage hat eine Größe von insg. 2,7 Hektar. Da fallen immer wieder Arbeiten an, die von größeren Gruppen geleistet werden müssen. So das Beschneiden der Bäume und Wälle, insbesondere hinter dem Zaun von Platz 1, Abfuhr der Äste, Schönheitsreparaturen wie in den Umkleide- und Duschräumen, Säuberung der Seitenstreifen und Wälle von Papier und Flaschen, kleinere Pflaster- oder Schreinerarbeiten.

Hier können junge und ältere Mitglieder aktiv werden, ohne besondere Fachkenntnisse zu besitzen zu müssen. Diese Arbeiten werden dann oft von einzelnen Mannschaften übernommen, nach Vorgabe des Vorstandes, der bei Bedarf die entsprechenden Werkzeuge und Maschinen besorgt.

Ein gutes Frühstück und auch ein Mittagessen, wenn es mal länger dauert, und genug Getränke belohnen die fleißigen Helfer.

Josef Beckmann und Johannes Klein-Heßling – unsere Techniker

Neben ihren „eigentlichen“ Aufgaben im Vorstand kümmern sich Josef Beckmann (Geschäftsführer) und Johannes Klein-Heßling (stellvertretender Kassierer) um zahlreiche Kleinigkeiten, die

auf dem Vereinsgelände anfallen. Vor allem um technische Dinge, wie die das Funktionieren der Flutlichtanlagen, der Abwasserableitung, der Beregnungsanlagen oder von Stromsteckdosen im Vereinsheim und auf dem Gelände.



Johannes Klein-Heßling (links) und Josef Beckmann

Josef Beckmann hat zu Jahresbeginn 2014 kostengünstig alle Materialien für eine Lautsprecheranlage erstanden und diese dann installiert. Zudem packt er kräftig bei Sägearbeiten an, kein überhängender Ast ist sicher vor ihm. Bei „kniffligen“ technischen Fragen werden die beiden tatkräftig von „Spezialisten“ wie Ludger Thebingbuß, Johannes Terhart oder Klaus Resing unterstützt.

Ludger Finke – Chef der „Pflasterkolonne“

Man denkt, es ist alles fertig und gut so! Nein, es ist schon der nächste Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände geplant. So war es auch bei der Aufstellung der Trainer- und Spielerkabinen im Frühjahr 2014 am Platz eins, die komplett in Eigenregie erstellt wurden. Zwei größere Flächen mussten für die Pflasterung vorbereitet werden, anschließend die Pflasterung erfolgen.

Wie bei vielen anderen Aktionen konnte der Ver-



Johannes Bußkamp (links) und Ludger Finke leiteten die Pflasterarbeiten.

ein auf unsere bewährten Kräfte um Ludger Finke bauen.

Weitere „Männer aus dem Bauhandwerk“ wie Johannes Bußkamp, Dennis Eiting, Josef Wienand, Bernd Middelkamp, aber auch diverse „Handlanger“, bearbeiteten die Flächen. Auch mit Hilfe verschiedener Unternehmer, die Baumaschinen und Material zur Verfügung stellten. Das sehenswerte Ergebnis gibt allen recht, sich für den Verein zu engagieren.

Stephan Thebingbuß – zuständig für Vereinshomepage und neue Medien

Dass man als Fußball-Verein nicht in der 1. Liga kicken muss, um eine professionelle App zu haben, zeigt die „SC Grün-Weiß Vardingholt e. V. App“.

Als einer der ersten Fußballvereine im Kreis 11 präsentiert Grün-Weiß seit September 2013 die Inhalte der GW-Facebook-Seite „facebook.com/gw.vardingholt“ auch in einer App, die von der Firma Tobit aus Ahaus bereitgestellt wird.

Die App ist für die Smartphone beziehungsweise Tablet-Betriebssysteme Apple iOS, Android und Windows Phone erhältlich und bietet viele Zusatz-Features, wie zum Beispiel ein Bundesligatippspiel und den Leser-Reporter. Mit dem Leser-Reporter ist es jedem mit Facebook verbundenen Nutzer möglich, Erlebnisse rund um den Verein mit einem Foto und Text einzureichen. Nach einer Prüfung wird dieser Beitrag schnellstmöglich durch die Administratoren freigegeben.

Durch die App und die seit März 2013 gepflegte Facebook-Seite wird man von Spieltag zu Spieltag schnell über aktuelle Inhalte und Neuigkeiten aus dem Ver-



Stephan Thebingbuß kümmert sich um die Aktualisierung der Internetseite, der Facebook-Seite und der GW-App.

einsumfeld informiert. Verantwortlich für die App und die Facebook-Seite sind Stephan Thebingbuß und Bernd Dalhaus. Darüber hinaus wird die bestehende Webseite www.gw-vardingholt.de auch weiterhin von Stephan Thebingbuß mit neuen Inhalten bereichert.

Hinterlasst doch bitte auf der GW-Facebook-Seite ein „Gefällt mir!“, ladet die GW-App durch Scannen des QR-Codes/Besuch des App-Stores auf das Smartphone oder besucht die GW-Webseite, um immer über den SC Grün-Weiß Vardingholt informiert zu sein!

www.gw-vardingholt.de



Uns gibt es jetzt auch
als Smartphone-App!



Jetzt Fan werden:
**[facebook.com/
gw.vardingholt](https://facebook.com/gw.vardingholt)**

Aktuelle Mitgliederzahlen des SC Grün-Weiß Vardingholt

(jeweils zum 1. Januar des Jahres)

Jahr	gesamt	aktiv	passiv	männlich	weiblich	Kinder/Jugendliche
2010	539	353	186	353	186	207
2011	535	328	207	347	188	182
2012	532	323	209	330	202	161
2013	542	317	225	347	195	198
2014	573	336	237	363	210	204

Mitgliedsbeiträge des SC Grün-Weiß Vardingholt 2014 und 2015

bis 31. Dezember 2014

Kategorie	Euro/Monat	Euro/Jahr
Familien	10	120
Herren	8	96
Frauen	6	72
Kinder/Jugendl.	5	60

ab 1. Januar 2015

Kategorie	Euro/Monat	Euro/Jahr
Familien	11	132
Herren	9	108
Frauen	7	84
Kinder/Jugendl.	6	72



Neue Merchandising-Artikel eingetroffen!

Passend zum 30jährigen Bestehen des Vereins und zur Ausrichtung der Rheder Stadtmeisterschaften im August sind die neuen Fanartikel des SC Grün-Weiß Vardingholt eingetroffen. Der Fan kann sich nun mit dem GW-Schal, einer GW-Mütze oder einem GW-Basecap eindecken. Diese sind zu jeder Jahreszeit sehr kleidsam! Vereinswimpel, Aufkleber fürs Auto sowie die GW-Kaffeetasse sind ebenfalls im Sortiment. Alle Artikel können zum Beispiel bei den Stadtmeisterschaften oder am Vereinsheim gekauft werden.



Kleidsam und praktisch: die neuen Fanartikel.

Heinz Keiten-Schmitz mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2012“ ausgezeichnet

Zum dritten Mal hatten im Dezember 2011 die Volksbank Rhede und der StadtSportverband (SSV) Rhede gemeinsam Sportvereine und die Bürger/innen von Rhede aufgefordert, Personen zu benennen, die es ihrer Ansicht nach verdient hätten, mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2012“ ausgezeichnet zu werden. Der Preis wurde am 23. März 2012 im Rahmen der „Sportlerlehre der Stadt Rhede 2011“ im Kultursaal im Rathaus der Stadt Rhede verliehen.

Die Entscheidung über die Verleihung traf eine Jury, die aus Andreas Terstegen, Vorstandsmitglied der Volksbank Rhede, Doris Groß-Bölting, Geschäftsführerin des SSV, sowie Antonius Böing, Vorsitzender des SSV, bestand. Der SC Grün-Weiß hatte sein Vereinsmitglied Heinz Keiten-Schmitz für den Preis vorgeschlagen. Die Jury entschied, Heinz Keiten-Schmitz und Ludger Beckmann, VfL Rhede, mit dem „Rheder Ehrenamtspreis 2012“ auszuzeichnen.

Laudatio zu Heinz Keiten-Schmitz

Heinz Keiten-Schmitz war Mitbegründer des SC GW Vardingholt. Er war in der Ersten und Zweiten Fußballmannschaft aktiv, und zwar in allen Mannschaftsteilen: als Torwart, Vorstopper, defensiver Mittelfeldspieler oder als Mittelstürmer. Ende der 80er Jahre wechselte er dann in die AH-Mannschaft, für



Mit Heinz Keiten-Schmitz freuten sich langjährige Weggefährten über die Auszeichnung, von links: Klaus Steverding, Rüdiger Ebbes, Bernadine Keiten-Schmitz, Rosi Terodde, Heinz Keiten-Schmitz, Heinz Terodde und Antonius Böing.

Foto: Bernfried Knipping, Stadt Rhede

die er bis in das Jahr 1999 aktiv war. Dem Vorstand des Vereins gehörte er als Jugendleiter von 1988 bis 1991, als Beisitzer von 1995 bis 2003 und als Jugendgeschäftsführer von 2003 bis 2011 an. Das waren 20 Jahre aktive Vorstandsarbeit! Die Betreuung des Nachwuchses war ihm immer ein besonderes Anliegen. Er betreute und trainierte seit 1984 insgesamt 23 Jahre lang diverse Jugendmannschaften, von den Bambini bis zu den C-Junioren. Es verging kaum ein Samstag, an dem er nicht auf dem Fußballplatz anzutreffen war, sei es als Jugendtrainer, Begleiter oder als Schiedsrichter, wenn keiner gekommen war.

Auch die weiblichen Fußballerinnen lagen ihm am Herzen. So trainierte er die Frauenmannschaft des Vereins von 1999 bis 2002. Die Vardingholter Juniorinnen trainierte er u.a. von 2007 bis 2009. Er etablierte den Mädchen- und Frauenfußball im Vereinsleben!

Michael Grabert mit der Sportmedaille in Bronze der Stadt Rhede ausgezeichnet

Am Freitag, 4. April 2014, fand im Kultursaal des Rheder Rathauses die Sportler-ehrerung 2013 der Stadt Rhede statt.

Insgesamt wurden 40 im Jahr 2013 besonders erfolgreiche Sportler mit Medaillen in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet. Darunter auch Michael Garbert für seinen dritten Platz bei den Westdeutschen Meisterschaften am 2. Juni 2013 in Duisburg. Im Hammerwurf erzielte er eine Weite von 57 Metern. Er ging dort für das LAZ

Rhede an den Start. Michael Garbert ist Mitglied des SC Grün-Weiß Vardingholt, war dort einige Jahre auch Torwart der Ersten und Zweiten Seniorenmannschaft. Seine Leidenschaft gilt aber auch schon



Stadtsportverbandsvorsitzender Antonius Böing freute sich mit Michael Garbert über die Bronzemedaille der Stadt Rhede. Im Hintergrund weitere erfolgreiche Leichtathleten des LAZ Rhede sowie Stützpunktleiter Jürgen Palm.

Foto: Bernfried Knipping, Stadt Rhede

viele Jahre der Leichtathletik, insbesondere dem Hammerwurf. Bereits mehrfach war er als ausgezeichnet worden. Man kann ihn somit als „erfolgreichsten Vardingholter Leichtathleten“ bezeichnen!

CIAO IM

RISTORANTE
Toscana
CUCINA ITALIANA



GENIEßEN SIE DIE TYPISCHEN
SPEZIALITÄTEN DES LANDES NACH
ORIGINALEN REZEPTEN. LASSEN SIE SICH
KULINARISCH VERWÖHNEN. DAZU EMPFIEH-
LEN WIR DIE PASSENDEN WEINE.

ENTSPANNEN SIE SICH IN RHEDE IM
RISTORANTE TOSCANA!

KIRCHSTR. 10 · RHEDE

INH. VELIO PIFFERI

ÖFFNUNGSZEITEN:

TÄGLICH 12 BIS 14.30 UND 17.30 BIS 22 UHR

TEL. 0 28 72 / 94 80 575

WWW.TOSCANA-RHEDE.DE



Vor Turnierbeginn präsentierten sich die Fußballer, Schützlinge und Vorstand von Projekt 30 sowie die Organisatoren von Wienand & Eising vor dem Vereinsheim des SC Grün-Weiß Vardingholt.



6000-Euro-Scheck nach dem Benefiz-Fußballturnier in Vardingholt für das Projekt 30 (von links): Hanni Tekampe, die Unternehmer Josef Wienand und Hubert Eising sowie Ludger Tekampe vom Projekt 30.

Fotos: Horst Andresen

Benefiz-Fußballturnier in Vardingholt bringt 6000 Euro für das Projekt 30!

„Wir sind sehr zufrieden“, sagten die Organisatoren eines Fußball-Benefizturniers zugunsten des Projekts 30. Es hilft Schwerstbehinderten aus der Region. 6000 Euro konnten Josef Wienand und Hubert Eising, Geschäftsführer des Rheder Zaun- und Toranlagen-Unternehmens Wienand & Eising, an die Projekt-30-Vorstandsmitglieder Hanni und Ludger Tekampe übergeben.

Am 4. September 2013 hatten die Fußballklubs VfL Rhede, SV Burlo und SC Grün-Weiß Vardingholt in Vardingholt für den guten Zweck gekickt. Alle Einnahmen aus Getränkeverkauf und Grillen waren der Aktion zugute gekommen sowie Spenden an die Firma Wienand & Eising: Die hatte zum 25-jährigen Bestehen auf eine Jubiläumsfeier verzichtet und stattdessen das Fußballturnier – mit dem siegreichen Oberligisten VfL Rhede – ins Leben gerufen.

Seit Mitte 2010 kümmert sich das damals gegründete Projekt 30 um junge schwerbehinderte Menschen. Innerhalb zwei Jahren waren 140.000 Euro an Spenden gesammelt worden. Mit 138.000 Euro wurden die Projekt-30-Pa-

tienten wirkungsvoll unterstützt. So konnten teure Therapie- und Trainingsgeräte für Stefan aus Borken-Burlo, Daniel aus Borken-Weseke und André aus Bocholt-Hemden gekauft werden. Der jungen Kati aus Borken wurde eine Delphin-Therapie auf Curacao (Niederländische Antillen) ermöglicht. Als fünfte Patientin wird Jana aus Bocholt unterstützt.

„Wir danken befreundeten Firmen, den Fußballmannschaften, allen Zuschauern und Beteiligten für ihr Mitmachen und diese ausgesprochen gelungene Aktion“, sagten Josef Wienand, Hubert Eising und Hanni und Ludger Tekampe bei der Scheckübergabe.

• **Über das Projekt 30:** Projekt 30 unterstützt junge Menschen aus der Region, die nach Schicksalsschlägen auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Durch medizinische Versorgung, insbesondere Rehabilitationsmaßnahmen, soll ihnen die Wiedereingliederung in die Gesellschaft und eine selbstständige Lebensführung ermöglicht werden.

www.projekt-30.de

Impressum GW aktuell

Herausgeber und Vertrieb:

SC Grün-Weiß Vardingholt e. V.

Vereinsanschrift:

SC Grün-Weiß Vardingholt e. V.

Bernd Dalhaus

Nordstraße 30

46414 Rhede

Telefon: 02872 / 9480670

Mail: bernd.dalhaus@web.de

Internet: www.gw-vardingholt.de



Verantwortlich für Texte und Inhalt:

Redaktionsteam mit: Antonius Böing, Bernd Dalhaus, Werner Dalhaus, Christian Hellmann, Heinz Terodde, Stephan Thebingbuß

Fotos:

soweit nicht anders angegeben Antonius Böing, Jugendabteilung

Verantwortlich für Anzeigen:

Werner Dalhaus

Ausgabe: Juli 2014

Auflage: 750 Exemplare

Redaktion, Layout, Scans:

Horst Andresen

andresen-presseservice & layouts

Bocholter Straße 288

46325 Borken-Rhedebrügge

info@and-press.de

Telefon 02872 / 980 627

Telefax 02872 / 980 628

Wir sind Weltmeister!



Der SC Grün-Weiß Vardingholt gratuliert der deutschen Fußballnationalmannschaft zum WM-Titel und vierten Stern. Danke für die guten und spannenden Spiele an „Jogi“, die Jungs und das ganze Team! Wir sind stolz auf Euch!



ELEKTRO | HEIZUNG | SANITÄR | AGRARKLIMA

Elektro Schulten GmbH & Co. KG
Zum Kottland 12
46414 Rhede
Tel. 0 28 72 / 92 85 - 0
www.elektro-schulten.de



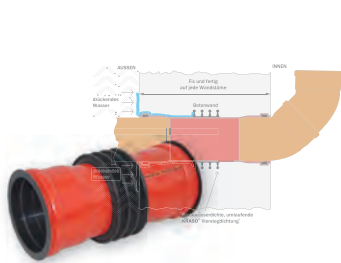
KRASO® Produkte

- Druckwasserdichte Spezialartikel für den Betonbau
- Systemlösungen in Kunststoff, Metall und Beton
- Abdichtungstechnik • Fugenbandsysteme



... seit über 30 Jahren
26.11.1981 bis 20.10.2011

• Fortschrittliche Produkte für den Hoch- und Tiefbau • Entwickelt und Hergestellt in Deutschland •



KRASO® Rohrdurchführungen



KRASO® Abläufe

Pumpensümpfe •

Fugenbänder •

Abläufe •

Rohrdurchführungen •

Spannstellen •

ISO - Produkte •

Hausanschluss System •

Futterrohre •

Dichteinsätze •

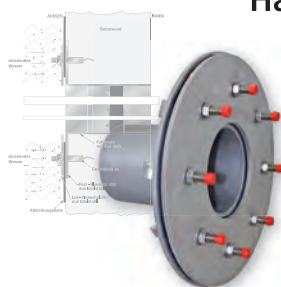
Edelstahlprodukte •

Aussparungen •

Sanierung •



KRASO® Fugenbänder



KRASO® Edelstahlprodukte



KRASO® Futterrohre

KRASO® Dichteinsätze



KRASO® Sanierung



**KRASO® Pumpensümpfe
- Beton und Kunststoff -**



Krasemann GmbH & Co. KG • Max-Planck-Straße 2 • 46414 Rhede

Telefon + 49 (0) 28 72 / 95 35-0 • Fax 95 35-35 • www.KRASO.de • info@kraso.de